

CGM Clinical Deutschland GmbH

CGM CLINICAL Akut Schulungsleitfaden eAU – elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung



Synchronizing Healthcare



Inhaltsverzeichnis

1	Pr	räambe	el
2	Ei	nleitur	ng
3	Ve	orausse	etzungen / Komponenten6
	3.1	Syst	emumgebung und Installationsvoraussetzungen6
	3.2	Ver	sionen6
	3.3	Fun	ktionsfähige Module aus CGM CLINICAL
	3.4	Lize	nz 1-01-262-3, eAU
	3.5	Part	tnerprodukte / benötigte Hardware7
	3.6	Elek	tronischer Heilberufsausweis (eHBA)7
	3.7	Roll	enkonzept G27
4	Pr	rozess	eAU erzeugen
5	St	ammd	aten 9
	5.1	Allg	emeine Stammdaten
	5.2	Beit	ragssatzdatei GKV-Spitzenverband 10
	5.	2.1	Beitragssatzdatei in CGM CLINICAL importieren11
	5.3	MD	M
6	Be	enutzei	r verwalten13
	6.1	Vor	aussetzungen: Stammdaten - Personal13
	6.2	Qua	lifikation Zuordnung
	6.	2.1	Arztdaten Zuordnung (KV) 13
	6.	2.2	Personal Fachbereichen zuordnen14
	6.	2.3	Stationäres Verordnen Zuordnung15
	6.	2.4	HBA zu Personalstammdaten zuordnen16
	6.	2.5	Arzt zu Arzt Zuordnung17
	6.	2.6	Digitale Stempeldaten
	6.	2.7	Personal Ambulanzen zuordnen 20
	6.	2.8	Personal Abrechnungsgruppen zuordnen 20
7	Be	enutze	r KIM-Postfach zuweisen 21
	7.1	Ben	utzer auswählen



8	St	ammdaten Benutzerechte
	8.1	Umstellung des Rollenkonzepts G223
	8.2	Berechtigungen G2
	8.3	Berechtigungen G327
9	St	ammdaten elektronische Verordnung
	9.1	Organisationsname hinterlegen
1(D SI	MC-B Karte Zuordnung
1:	1 D	ruckvorlage Muster1 auf Stylesheet anpassen
12	2 e/	AU aktivieren - Testdaten
13	3 e/	AU aktivieren - Echtbetrieb
14	4 Få	illelisten konfigurieren
1!	5 Zu	usatzfunktion
	15.1	eAU Stylesheet-Ausdruck bei "Störung des Versandes"
10	6 G	3 MDM-Konfiguration und Berechtigungen
	16.1	MDM-Konfiguration
	16.2	KIM und Kartenfunktion (PIN)
1	7 A	usstellen einer eAU
	474	
	1/.1	TI-Statuscheck
	17.1	TI-Statuscheck 42 Aufruf einer eAU 42
	17.1 17.2 17.3	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43
	17.1 17.2 17.3 17.4	TI-Statuscheck 42 Aufruf einer eAU 42 Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach 43 Ausstellen einer eAU 43
	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5	TI-Statuscheck 42 Aufruf einer eAU 42 Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach 43 Ausstellen einer eAU 43 Speichern und Versenden der eAU 45
	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5 17.6	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43Ausstellen einer eAU43Speichern und Versenden der eAU45Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)45
	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5 17.6 17.7	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43Ausstellen einer eAU43Speichern und Versenden der eAU45Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)45Vorbereiten von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen49
	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5 17.6 17.7 17.8	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU.42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43Ausstellen einer eAU43Speichern und Versenden der eAU45Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)45Vorbereiten von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen49Versandbestätigung51
	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5 17.6 17.7 17.8 17.9	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43Ausstellen einer eAU43Speichern und Versenden der eAU45Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)45Vorbereiten von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen49Versandbestätigung51Stapelverordnung51
	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5 17.6 17.7 17.8 17.9	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43Ausstellen einer eAU43Speichern und Versenden der eAU45Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)45Vorbereiten von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen49Versandbestätigung51Stapelverordnung510postalisches Ersatzverfahren
	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5 17.6 17.7 17.8 17.9 17.1 17.1	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43Ausstellen einer eAU43Speichern und Versenden der eAU45Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)45Vorbereiten von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen49Versandbestätigung51Stapelverordnung510postalisches Ersatzverfahren531Storno einer eAU54
18	17.1 17.2 17.3 17.4 17.5 17.6 17.7 17.8 17.9 17.1 17.1 8 St	TI-Statuscheck42Aufruf einer eAU42Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach43Ausstellen einer eAU43Speichern und Versenden der eAU45Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)45Vorbereiten von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen49Versandbestätigung51Stapelverordnung510postalisches Ersatzverfahren531Storno einer eAU54



20	Kont	takt		61
	19.3	.4	HBA entsperren	60
	19.3	.3	Pin ändern	60
	19.3	.2	QES initialisieren & verifizieren	59
	19.3	.1	HBA initialisieren & aktivieren	59
19	9.3	НВА	freischalten	59
19	9.2	PIN	Verwaltung auswählen	57
19	9.1	Koni	nektor-Statusfenster aufrufen	57
19	Freis	schal	ten HBA via Transport-PIN	57
18	8.2	SMC	C-B nicht freigeschaltet	56



1 Präambel

Dieses Schulungsdokument bezieht sich auf CGM CLINICAL Release 2023-Q3-1-1. Das vorliegende Dokument richtet sich an fach- und sachkundiges Personal in Akutkliniken, Fachkliniken und Rehakliniken Kursivschrift, Unterstreichungen und Fettdruck dienen der Hervorhebung und haben keine weitere Bedeutung.

CGM CLINICAL ist **nicht** dazu bestimmt, automatisiert und ohne die erforderliche Fach- und Sachkenntnis medizinische Entscheidungen zu treffen oder Maßnahmen für und während Behandlungen von Patienten zu ergreifen.

CGM CLINICAL - eAU ist KEIN Medizinprodukt im Sinne der EU-Richtlinie 93/42/EWG, die zuletzt durch die Richtlinie 2007/47/EG geändert wurde.

2 Einleitung

Ab dem 01.10.2021, spätestens aber zum 01.01.2023, sind alle Ärztinnen und Ärzte dazu verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (Muster 1) elektronisch an die Krankenkassen zu übermitteln (elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU)). Dieses geschieht über das Fachverfahren "Kommunikation im Medizinwesen (KIM)" der Telematikinfrastruktur.

Die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) ist für alle Patienten verpflichtend einzusetzen, unabhängig davon, ob die Bescheinigung im Kontext einer ambulanten oder stationären Behandlung erfolgt.

Die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) wurde in zwei Stufen eingeführt. In der ersten Stufe galt es, die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung eAU von dem ausstellenden Arzt an die entsprechende Krankenkasse mit dem Fachverfahren "Kommunikation im Medizinwesen (KIM)" zu versenden. Somit entfällt die Zustellpflicht der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung durch den Versicherten an die Krankenkasse. Der Ausdruck "Muster 1a" wird zu einem sogenannten digitalen Stylesheet.

In der zweiten Stufe (ab dem 1.1.2023) wird die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) nun auch an den Arbeitgeber digital übermittelt, in dem der Arbeitgeber die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) bei der Krankenkasse abruft, nachdem der Patient/Arbeitnehmer die Arbeitsunfähigkeit beim Arbeitgeber angezeigt hat. Diese Anzeigepflicht für den Patienten/Arbeitnehmer besteht weiterhin.

CGM CLINICAL unterstützt das Fachverfahren eAU bei der Übermittlung an die Krankenkasse in der aktuell verfügbaren Version. Derzeit gibt es u.a. noch Einschränkungen zu Versand mehrerer eAU's im Rahmen der Komfortsignatur.

Alternativ ist mit CGM CLINICAL eine Stapelsignatur möglich.



3 Voraussetzungen / Komponenten

- E-Health Konnektor mindestens in der Version PTV 4+ ermöglicht Anschluss an die TI und die QES (=Qualifizierte elektronische Signatur)
 - um eine Komfortsignatur durchführen zu können wird ein Konnektor in der Version PTV 4+ benötigt
- KIM-Dienst: Dieser E-Mail-Dienst, den ausschließlich TI-Teilnehmer nutzen dürfen, wird für den sicheren Versand der eAU benötigt.
 - Für den eAU ausstellenden Arzt muss ein KIM-Postfach registriert und hinterlegt sein
 - Voraussetzungen für den KIM-Fachdienst und die Konfiguration
- SMC-B
- eHBA (elektronischer Heilberufsausweis) mindestens der Generation 2.0 für die QES
 - Für jeden Arzt, der eine eAU signiert & versendet

3.1 Systemumgebung und Installationsvoraussetzungen

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Informationen den derzeit gültigen Dokumenten zur Systemumgebung und Installation für CGM CLINICAL AKUT unter <u>www.cgm-clinical.de</u>.

Grundsätzlich muss ein funktionsfähiger Anschluss an die Telematik Infrastruktur gegeben sein.

3.2 Versionen

- CGM CLINICAL 2023-Q3-1-1
- G3-2023-Q3-1-1

3.3 Funktionsfähige Module aus CGM CLINICAL

- CGM CLINICAL Clinical Manager (2-10-200)
- CGM CLINICAL Entlass Management (1-01-305)
- CGM CLINICAL Patientendatenmanagement ambulant (1-01-400)

3.4 Lizenz 1-01-262-3, eAU

Die Lizenz 1-01-262-3 eAU wird benötigt, um die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung nutzen zu können.

Pfad: Systemverwaltung - Lizenzen - 1, PatientendatenManagement (PDM) – 1-01-262, Verordnungen Paket 2 – 1-01-262-3, eAU





3.5 Partnerprodukte / benötigte Hardware

Die Bereitstellung und Einrichtung der notwendigen Kartenlesegeräte sowie der Konnektoren ist kein Bestandteil dieser Lizenz.

Die Bereitstellung und Konfiguration dürfen ausschließlich zertifizierte Personen vornehmen.

3.6 Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA)

Jeder Arzt, der eine eAU per QES (Qualifizierte elektronische Signatur) signieren muss, benötigt einen an seine Person gebundenen und freigeschalteten eHBA (elektronischen Heilberufsausweis)

3.7 Rollenkonzept G2

Das Rollenkonzept muss in den Bereichsstammdaten aktiviert sein.



4 Prozess eAU erzeugen

- Erstellen der eAU im Rahmen des Entlassmanagements oder der ambulanten Patientendatenverwaltung
 - Aufruf "Verordnungen" aus CGM CLINICAL CLINICAL Manager
 - o Anwahl der Verordnung "Muster 1 Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung"
 - Bei nicht eindeutigem KIM-Postfach erfolgt die Auswahl des Versandpostfachs durch den Benutzer.
 - Ausfüllen der relevanten Attribute/Pflichtfelder zur eAU.
- Signieren und Bereitstellen der eAU als XML-Datei und Speichern in G3/MDM f
 ür den Versand via KIM
 - Erfolgt durch einen Klick auf den Button "Ausstellen"
 - Der ausstellende Arzt kann bei vorhandenem, im Kartenterminal gesteckten und per PIN freigeschalteten eHBA die eAU signieren und via KIM versenden.
- Optionaler Druck des Stylesheets
 - o Sofern aktiviert/konfiguriert, kann das Stylesheet aus CGM CLINICAL für
 - den Versicherten,
 - den Arbeitgeber und / oder
 - die Krankenkasse

gedruckt werden.

- Nach Versand der signierten eAU wird die KIM-Nachricht im KIM-Client-Ordner in G3 unter "Gesendet" gespeichert.
- Ist der Versand der eAU via KIM nicht möglich, erfolgt über CGM CLINICAL immer ein Papierausdruck (Stylesheet Druck) im Ersatzverfahren.



5 Stammdaten

5.1 Allgemeine Stammdaten

- Die Konfiguration der Konnektoren und Kartenleseterminals f
 ür CGM CLINICAL erfolgt
 über die Web-Oberfl
 äche des Moduls TI Telematik Infrastruktur von CGM CLINICAL.
 Die Konfiguration erfolgt durch das CGM CLINICAL TI-Team:
- Zwingend notwendig ist eine Registrierung der, für eine QES (Qualifizierte elektronische Signatur) zu verwendenden eHBA's in CGM CLINICAL. Der eHBA muss im CGM CLINICAL in den Stammdaten dem jeweiligen Arzt zugeordnet sein



5.2 Beitragssatzdatei GKV-Spitzenverband

Für den Druck der eAU im Ersatzverfahren wird für die Ermittlung der Kostenträgerdaten eine sogn. Beitragssatzdatei des GKV-Spitzenverbandes von der ITSG benötigt.

		et i i i					Startseite	Kontakt
1	TSG	ITSG-Do	wnloadsei	ite				
	Informationen	Kernprüfprogramme	UV-Daten	Beitragssatz	Antrag Zahlstellennummer			
	Download der I Haftungsausso Alle Datensätze verantwortlich für (Rückrechnungs In-Kraft-Treten i des zentralen S und die Kranker Änderungen sin Download Gesa	Beitragssatzdateien chluss in der Datenbank der ITS ir die Pflege, die Aktualitä sfrist). Die Krankenkasser n die zentrale Datenbank ervers sowie die Online-V- nkassen übernehmen kei i gederzeit vorbehalten. umtdatei der Version 8.0, s	G werden in der F t und den Inhalt de bzw. deren Verbä der ITSG eingepfl feröffentlichung. Di ne Gewähr für die I <u>gültig ab 01.09.202</u>	Regel von der je er Datenbestänn inde/Organisati egt werden. Die ie ITSG, der Gk Richtigkeit der I 21 - gültig bis 3	eweils zuständigen Krankenkas: de. Hierzu gehört die Prüfung u onen stellen sicher, dass neue, ITSG stellt die technische Infr (V-Spitzenverband, die Verbänc Daten in der maschinellen Beitr 31.12.2023	se online gepflegt. Die Krankenkass nd Pflege des Datenbestandes für r Adress- und/oder Beitrags-/Erstattu astruktur zur Verfügung, übernimmt le der Kranken- und Pflegekassen r agssatzdatei. Jegliche Haftung ist a	sen sind die letzten für ngsdaten jew die Betriebsfi auf Bundeseb usgeschlosse	if Jahre eils vor ührung eene en.
	Download Gesa	<u>mtdatei der Version 9.0, (</u>	<u> </u>	22				
	Die maschinelle Version. Einzelh dokumentiert.	e Beitragssatzdatei wird in neiten zum Inhalt und Auft	nmer als Gesamtda bau der jeweiligen	atei erzeugt, die Version einer B	e jeweils alle Änderungen beinh Beitragssatzdatei sind unter <u>http</u>	altet. Die Gesamtdateien untersche <u>s://gkv-ag.de/beitragssaetze/beitrag</u>	iden sich nur I <u>ssatzdatei</u>	in ihrer
	Bei Fragen oder dem Sie Ihr Pro	r Problemen zum Import o dukt lizensiert haben.	ler Datei(en) in Ihr	e Softwareanwe	endung, wenden Sie sich bitte a	an Ihr Softwarehaus bzw. an Ihren S	Software-Erste	eller bei
	Bei Fragen oder	r Problemen zum Inhalt de	er Datei(en) wende	en Sie sich bitte	an die entsprechende Kranker	kasse.		

Unter der URL <u>https://download.gkv-ag.de/</u> kann die Beitragssatzdatei heruntergeladen und danach entpackt werden, um anschließend den Import in CGM CLINICAL zu starten.

Bitte beachten Sie, dass diese Beitragssatzdatei versioniert ist und ein regelmäßiges Update erforderlich sein wird.



5.2.1 Beitragssatzdatei in CGM CLINICAL importieren

Die Beitragssatzdatei importieren Sie in CGM CLINICAL wie folgt.

Pfad: Systemverwaltung - Kostenträgerdateien einlesen – KV Beitragssatzdatei einlesen

Kostenträ	iger Beitragssatz	
Beitra	gssatzdatei einlesen	
Datei:	D:\TEMP\EBSD0-GES_V90_2023_0816\EBSD0-GES_V90_2023_0816.XML	Suchen
	Import starten	

Über die Schaltfläche "Suchen" können Sie die entsprechende Beitragssatzdatei auswählen und über die Schaltfläche "Import starten" erfolgt das Einlesen der erforderlichen Kostenträgerdaten.

Kostenträ	ger Beitragssatz		
Poitra	asastadatai ainlasan		
Delta	yssaczuater einiesen		
Datei:	D:\TEMP\EBSD0-GES_V90	_2023_0816\8	EBSD0-GES_V90_2023_0816XML Suchen
	Import starten		
Log:	Zeit	Tun	Meldung
	21.00.2022.10.42.21.0266	Himunia	DVK MALI E sizedoon
	21.09.2022.10.43.21.0300	Hinweis	
	31.08.2023 10:43:21.0435	Hinweis	DUSCH UNC emigenesen SVIER Landu Krankerkasse. Shithart einnelesen
	31.08.2023 10:43:21.0453	Hinweis	Victor, Calum, Nankeinasse, Sukyareingelesen
	31 08 2023 10:43:21 0495	Hinweis	Michael BKK einnelsen
	31.08.2023 10:43:21.0533	Hinweis	RKZF & Pather engelseen
	31.08.2023 10:43:21.0565	Hinweis	8KK VerbundPlus eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0597	Hinweis	BKK Akzo Nobel Bayern eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0627	Hinweis	SVLFG, Landw. Krankenkasse, Bayreuth eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0668	Hinweis	BKK Textilgruppe Hof eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0700	Hinweis	Krones BKK eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0737	Hinweis	SKD BKK eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0765	Hinweis	Koenig & Bauer BKK eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0796	Hinweis	BKK Stadt Augsburg eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0826	Hinweis	Audi BKK eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0862	Hinweis	BKK Faber-Castell & Partner eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0890	Hinweis	SVLFG, Landw. Krankenkasse, Landshut eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0918	Hinweis	BMW BKK eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0950	Hinweis	AOK Bayern Die Gesundheitskasse eingelesen
	31.08.2023 10:43:21.0985	Hinweis	SBK eingelesen
	31.08.2023 10:43:22.0016	Hinweis	BKK ProVita eingelesen
	31.08.2023 10:43:22.0047	Hinweis	AUK Nordost eingelesen
	31.08.2023 10:43:22.0086	Hinweis	BKK VBU eingelesen
	31.08.2023 10:43:22.0116	Hinweis	Blue direkt gesund eingelesen
	31.08.2023 10:43:22.0144	Hinweis	BNN Voralb engelesen
	31.08.2023 10:43:22.0172	Hinweis	Knappschart (Ang. mit Mennelstungsanspri.) eingelesen
	31.06.2023 10:43:22.0203	Hinweis	Knappschat (ally, Vetr. errsch, minipus) ernigelesen Knappschat (ben unsenschaft) Multisund (beiselissen
	31.00.2023 10:43:22.0235	Hinweis	Krispipschart (Des. Krispipschart, meitervent, jeftigetesen)
	21.09.2023 10.43.22.0272	Hipweis	Nisppositat (ale section inclined agriding dingetest)
	51.00.2025 10.45.22.0304	111100612	Impure user non- in modernauze emgenser.



5.3 MDM

Für die eAU in CGM Clinical sind nachfolgende Parameter entscheidend.

Pfad: Systemverwaltung - CLINICAL Suite - Stammdaten - Modulkonfiguration - Medizinische Dokumentenverwaltung - Aktivierte Datenprovider

CGM CLINICAL		Freitag, 6. Januar 2023 - 14:59		emos, horsts 🗸
≡ menü	ALLE PROGRAMME		MODULKONFIGURATION	×
Q Suchen	Bearbeiten Speicher undefined, system: default	\checkmark		
 Medizinische Dokumentenverwaltung 	Aktivierte Datenprovider			
Maximalgröße eines einzelnen Anhangs	g3his, IM,G2,EPA			
Maximale Grösse eines einzelnen Diktat	Kommaseparierte Liste der aktivierten Datenguellen	(z.B. "IPack,g3his,medico"). Um Änderungen anzuw	renden, bitte speichern Sie und öffnen Sie die folgende URL: http://{domain	
Archivierungsperiode	address)/cgmg3/services/com/cg/g3/his/mdm/cor	e/api/component/Explorer2V/resetSourcesCache		
Archivierungsperiode				
Startdatum Archive JOB				
Startzeit Achive JOB				
Archive JOB Frequenz Einheit				
Archive JOB Frequenz				
Archivieren nach der Freigabe				
Shortcut für Sprungmarken				
Shortcut für Textbaustein				
Code der Standardvorlage				
Aktivierte Datenprovider				

Pfad: Systemverwaltung - CLINICAL Suite - Stammdaten - Dokumentenvorlagendesigner - EAU_IMPORT

CGM CLINICAL		Freitag, 6. Januar 20	023 - 15:07		State Anne State S
≡ MENŪ	ALLE PROGRAMME			DOKUMENTENVORLAGENDESIGNER	×
Q. Filter (min, 1 Zeichen)	A THE TO A CONTRACT OF A CONTR				
Ait Atture Zurunft EAU_IMPORT EAU_IMPORT Weservetweichlich 2 Genebil & Co KE	Candentous (KLINK) Wearentranstellinis 2 OmbH & Co K0	Kortest Fail			
	EAU_IMPORT	EAU_IMPORT		Dahurenterklease	_
	Institution			Kan mitch water ver Kan mitch water Ansendurg Vanleying an unentralistic Deptember State Dates. State Ogenizationesistes in Benztrer Market Openizationesistes et Patient	
	Billing with Billi	Anhänge erlaubt Zugeuntrete Testinisste Kategorien	Maximuta Daniguille alter dendinge (MI)	Asteriurgsepetiaties Kapf- und Yulkasie verwenden Typ als Datumenterennen 9 FBP 2014	
	broff DORUMENT EMPFÄNGER	Zummerkaning			
	Peterten Aufu Azt Nachbehandelsber Azt Behandelsber Azt Enflassender Azt	Høusezt Genehmigender Azt i	Derweisender Arzt Registrierender Arzt Externe Einrichtung	Versicherung Organizationseitnet	
	UBERSTEUERTE BERECHTIGUNGEN GULTIG FUR DIESE VORLAGE				
	ROLLE ORG. ENHET	ANZEIGEN ANL	EGEN BEARBEITEN LÖSCHEN-STORNI	IPREN PREDEBEN NEUE VERSION VERTELEN	
	DOKLAMENTEN-HORMFLOW			· · · ·	
	ORS. EINHEIT WORKFLOW-PROZESSDEFINITION				



6 Benutzer verwalten

6.1 Voraussetzungen: Stammdaten - Personal

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Personal

6.2 Qualifikation Zuordnung

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Personal - gewünschter Arzt auswählen - Register Qualifikation

In dem Karteireiter "Qualifikation" sind die Personalstammdaten der Ärzte ihrer entsprechenden Qualifikation zuzuordnen. Nach der Auswahl ist diese mit 'Übernehmen' zu bestätigen. Die Qualifikation des Arztes / der Ärztin wird auf dem Stempel der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung zu sehen sein. Einem Arzt können mehrere Qualifikationen zugeordnet werden.

Persondaten Qualifikation Arztdaten Zuordnung Bereiche	Stationäres Verordnen Karten Arzt Zuordnung Digitale Stempeldaten
Bezeichnung	▲ Von: 26.07.2022 🗸 Bis: 31.12.9999 🗸
	Qualifik.: Chefärztin, 🗸 🗸
1231	Berufsgruppe: Arztlicher Dienst
Anaesthesist	Tould and a second se
Anwalt	Funktion:
Arzt	Übernehmen 🗗 Neu
Arzt (PIA)	
Assistenzarzt	
🗌 🗌 Azubi Koch	
🔲 Azubi Pflege	
🔲 Azubi Physiotherapie	
🗹 Chefärztin	
Chefarzt	

6.2.1 Arztdaten Zuordnung (KV)

Mögliche Abrechnungsbereiche, Betriebsstätten und die Lebenslange Arztnummer müssen zugeordnet werden.

/-Nummer	Personal-Nr	Kürzel	Von	Bis	Abrechn	LANR	BSNR	Stempel
			01.01.2023 00:00	31.12.9999 23:59	KV Prof	999999900	BS Pro	Weserstrandklinik AkutProf
			01.01.2023 00:00	31.12.9999 23:59	PL Prof		Überall	Augenklinik WeserstrandProf
			01.01.2023 00:00	31.12.9999 23:59	KV Prof	999999900	BS Pro	Weserstrandklinik AkutProf
			01.01.2023 00:00	31.12.9999 23:59	PA Prof		Überall	Augenklinik WeserstrandProf



6.2.2 Personal Fachbereichen zuordnen

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Personal - gewünschter Arzt auswählen - Register Zuordnung Bereiche

Mögliche Fachbereiche müssen zugeordnet werden.

Inktionsb	ereich				Fachbereich			
4r ^	Bezeichnung	Bereichstatus	Bereichtyp		Nr	Bezeichnung	Bereichstatus	Bereichtyp
70.23	SALPSALPERN	12125327034	STREET		100	Chirurgie	Aktiv	Fachbereic
10.00	이야지 않는 것이 같아요?	10.010.000.0			10002	Angiologie	Aktiv	Fachbereic
18.23		Steve little			150	Unfallchirurgie	Aktiv	Fachbereic
123.24		116.03235	101243-1921-01		200	Innere Medizin	Aktiv	Fachbereic
251.70				9	250	IMC Innere Medi	Aktiv	Fachbereicf
68344			121/22/2017		300	Gynäkologie un	Aktiv	Fachbereic
102.4	AN ACCOUNTS	SOLUTION	100.000.000		3600	Intensivmedizin	Aktiv	Fachbereic
314.5		23132536			400	HNO	Aktiv	Fachbereic
1.8	at the state of the state	10.0.0.0	Carl State State		500	Neurologie	Aktiv	Fachbereich
					600	Neugeborene	Aktiv	Fachbereich
12:04	22/21/20105-99	10201080			650	Kinderchirurgie	Aktiv	Fachbereich
22.01		12 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 -			800	Urologie Belega	Aktiv	Fachbereich
		121200002			9000_TK	Tagesklinik	Aktiv	Fachbereich
200.2	Seale uniteria	12200-50	South Control		9100	Psychosomatik.	Aktiv	Fachbereich
		The second second			9200	Psychiatrie	Aktiv	Fachbereich
26368	SYRIA BARASS	COMPLEX STREET	Sector States		9250	Kinder- und Jug	Aktiv	Fachbereich
15.000	States and	ALT CASE	123113535775		9300	Psychiatrie II	Aktiv	Fachbereich
1200					9400	Geriatrie	Aktiv	Fachbereich
523.63		120235284	500000000000021		9999	Aufnahmeunters	Aktiv	Fachbereic



6.2.3 Stationäres Verordnen Zuordnung

Die Lebenslange Arztnummer muss zugeordnet werden.

tempeldaten			
Bezeichnung	Von	Bie	Vor: 01.01.2023 V Bit: 31.12.9999 V Bezeichnung:
ANR / KANR			< Übernehmen 🔇 Löschen
Nummer	Von	Bie	Von: 05.07.2023 V Bis: 31.12.9999
999999900	01.01.2023 16:10	31.12.9999 23:59	



6.2.4 HBA zu Personalstammdaten zuordnen

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Personal - gewünschter Arzt auswählen - Register Karten - Hinzufügen

Der elektronische Heilberufsausweis wird benötigt um eine Qualifizierte elektronische Signatur (QES) durchzuführen.

Die Bezeichnung, der Kartentyp, der Zuordnungszeitraum und die Gültigkeitsdauer sind in dem Reiter "Karten" auszufüllen, um einen HBA hinzufügen zu können.

Diese kann manuell oder im Kartenterminal steckendem HBA ausgewählt und hinzugefügt werden. Einem Arzt muss ein HBA (ICCSN-Kartennummer) zugeordnet werden.

Die Informationen wurden dem Arzt zusammen mit dem HBA postalisch bereitgestellt. In CGM Clinical stehen ihnen die Informationen bei gestecktem HBA über das Konnektor-Statusfenster zur Verfügung.

Ne	ue Zuordnung				×
	HBA manuell anlegen				
	HBA Bezeichnung:				
Γ	Auswahl			1	
	Bezeichnung	_	ICCSN	Kartentyp	
	Geben Sie Text hier ein	7	Geben Sie Text hier ein 🍸	Geben Sie T	7
	Zuordnungszeitraum				
	20.01.2022 *				
	Zuordnung bis: 31.12.9999 V				
				V Übernehmen	Abbrechen



6.2.5 Arzt zu Arzt Zuordnung

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Personal - gewünschter Arzt auswählen - Register 'Arzt Zuordnung'

In den Personalstammdaten gibt es das Register 'ArztZuordnung'.

Mit der Arzt zu Arzt Zuordnung legen Sie fest, wer der Ausbilder für den Arzt in Weiterbildung ist. Des Weiteren können Sie hier eine Vertreterregelung festlegen.

Das Register stellt drei Optionen zur Auswahl:

Neue Zuordnung		×
Auswahl		
Arzt in Weiterbildung zuordnen Vertretung zuordnen		
Weiterbilder zuordnen		
Weiterbildungszeitraum		
bis: 31.12.9999 V		
	✓ Übernehmen	× Abbrechen



6.2.6 Digitale Stempeldaten

Pfad zu Register "Digitale Stempeldaten" : Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Personal - gewünschter Arzt auswählen - Register Digitale Stempeldaten

Die Übersicht zeigt alle Daten an, welche in den Stempel des jeweiligen Arztes/der Ärztin eingetragen werden. Es dient als Vorschau und zeigt den Bereich, wo Anpassungen im System gemacht werden müssten.

Die Stempeldaten sind ab dem Benutzen der eAU Teil der XML-Datei.

In diesem Zuge ist die Nutzung des bekannten Freitextstempels nicht mehr möglich.

Anzeigen der Stempeldaten:

iebsstätten			Stempelfelder			Vorschau
eichnung	Kurzbezeichnung	Nr	Feld	Inhat	Herkunit	Praxis Annie More 241234601
is Annie More	KV-More	8101	Bezeichnung der Praxis	Praxis Annie More	Betriebsstätte - Name	Musterstr. 1 40474 Disseldorf
			BSNR	241234601	Betriebsstätte - Nummer	Deutschland Tel: 0211 / 1111111
			Adresse - Straße	Musteroti.	Betriebsstätte - Adressen	Fax: 0211 / 2222222 E-Mait: AM@Testpraxis.de
			Adresse - Adresszusalz		Betriebsstätte - Adressen	Dr. Annie More Chefärztin
			Adresse - Hausnummer	1	Betriebsstätte - Adressen	838382201
			Adresse - PLZ	40474	Betriebsstätte - Adressen	
			Adresse - Ort	Düsseldorf	Betriebsstätte - Adressen	
			Adresse - Land	Deutschland	Betriebsstätte - Adressen	
			Teleformummer	0211/111111	Betriebsstätte - Adressen - Kontakte	
			Faxnummer	0211 / 222222	Betriebsstätte - Adressen - Kontakte	
			E-Mail-Adresse	AM@Testprasis.de	Betriebsstätte - Adressen - Kontakte	
			Titel	Dr.	Personal - Persondaten	
			Vomame	Annie	Personal - Persondaten	
			Namenszusatz		Personal - Persondaten	<
			Vorsatzwort		Personal - Persondaten	
			Nachname	More	Personal - Persondaten	
			Qualification	Chefäutin	Personal - Qualifikation	
			LANR/KANR	838382201	Personal - Arztdaten/Stationäres Verordnen	

In diesem Register kann nur eine Sicht und Kontrolle der Stempeldaten vorgenommen werden.

Änderungen müssen jeweils in den vorhandenen Bereichsstammdaten vorgenommen werden.



Stempeldaten auf dem Stylesheet der eAU:

	n-Lippe		00	Arbeitsunfanigkeits-	
Name, vomame des versich	rlen		aleb.am	bescheinigung	
Grossman		0.5	05 4000	X Erstbesebeipigung	
Lutz		05.	05.1977		
Kos len kägerkennung	Versicherien-Nr.	Slatus		Folgebescheinigung	PARAMAR INTER
103411401		Kas	se 00 0		滚滚
Be klebss Killen-Nr.	ArzhWr.	Dakm			
750144400	44444406	21.0	4.2022]	
🔲 á des litres stall. A des litres	.			Innere Medizin 31	
tokgen, Berutskrankhef		agewiesen	aize	750144400	
nbeltsuntähig sett		21.04.2	2022	Wegelystr 2	
orauss ichtlich arbeits untähig Is alus ohliaŭ lich oriar latziar		22 04 2	2022	1305 Berlin	
lag der Arbeits untähigkeit		04.04.2		Tel: 030/39801-1323	
estgeste litam		21.04.2	4022	Fax: 030/39801-3310	
				Dr med Detra Fatle	eeärztin
Ausfertigung	zur Vorlage bei d	ler Krankenk	asse	Chafärztin	ssarstin
				44444406	
				444444400	
				Verkagsarzis iempel / Unierschift	des Arzles
AU-begründende Dia; 100-10-Code 100-10-Code	gnose(1 ()0 0-10) 10 0-10 - Code 10 0-10 - Code		IC D-10 - Code IC D-10 - Code		
AU-begründende Dia; 10 - 10 - Cole 20 - 10 - Cole 	gnose(I (0: D-10) E: D-10-Code E: D-10-Code	sorg ingslekken 5. BVC) Simos IV antari	10 0 - 10 - Code 10 0 - 10 - Code		
AU-begründende Dia; KB-10-Code EB-10-Code EB-10-Code E sostbjer Ustall, Ustaliføj Es wild de EB-Brug Skjer Le bage a tri medizia Eckes Resati Sonstige	Dirose(1 (20 - 10) 10 - 10 - Cote 10 - Co	sorg nigslekken 5. BVG) almen tifrentord Anweise edereingliedern	IC D-10 - Code IC D-10 - Code IC D-10 - Code		_
AU-begründende Dia; KB-10-Code EB-10-Cod	STOSE(1 (200-10)) IC 0-10 - Cole IC 0-10 - Cole IC 0-10 - Cole (IC 0-1	sorg ngs kikk 5. EVG) ahme Tr erbid & twe ke de re hig lader ni 7. AU-Wocke od 7. AU-Wocke od 9. ger / Kakke Sug 19. ger / Gakke Jack	ICD-10-Code ICD-10-Code erfict gehaften Ig erfict gehaften ig sont/sonder tag	Etdescheitiging	
AU-begründende Dia; KD-10-Code E19-10-Code	gnose(1 (gp = 10) 10 = 10 = Cole 10 = 10 = Cole 10 = 10 = Cole 4 = Descorder er Mach- 11 = 10 = Cole 11 = Cole 11 = Cole 11 = Cole 12 = Cole 13 = Cole 14 = Cole 14 = Cole 15	Sorg ung te kite i 5. SVOD Minish Tirr er brind Brweit te dere ing like der tr dere ing like der tr 7. AU-Motoche od 50ger i Koahen ge vode Abeetsum fit der deutstrang	EB-10-Code EB-10-Code erifol getaffet kg erifol getaffet erifol getaffet ion/Admien-Azu	Endescheitigung Endescheitigung Endescheitigung Endescheitigung Endescheitigung Endescheitigung PRATUR EDS2/12/10006 TB1630-018 br-324/596/r72/1625brote	



6.2.7 Personal Ambulanzen zuordnen

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Ambulanz (aufklappen) - gewünschte Ambulanz (aufklappen) - Ambulanz Eigenschaften

Filter Stuktur	Colpunks 05.67 2023 22 55:06											A Suchen
Bereiche Bereichspfad	Uberal/CGM Dinical Deutschland GnibH/W/eserstrandklinik Akul VPae	is Dr. med	Herbert Topp	Glücklich								
	Merentrandkink Akut Marchungbaniche Abrechungbaniche Abrechungbaniche Andersen Addessen Andessen Andes	A A	Aubulanz Eigenschaften OP-Funktionsbereich Standort QS-Bogen: Vorschlag Funktionsbereich:									
			Zugeordhei Geben	Name Coden 5 7 Testarforderer Theirs	Vomane Geben 5. 19 Testarlardene Maximilan	Brunnel Geben 19	Fachichung Geben Sie 1	Abrechnungsber Ceben Sie 7 9 Überall \$115b Dr. Bar \$115b Abry Office	Von Geben Sie T. Og	Bis Geben Sie T. 33	LANR Coben Sie 1	Betriebustiehe P Geben Sie 1 P BS KV Dr. Hartwich
	Profile Contractor of Programmer 1 Provide Profile Contractors Press Den mere Contractors Press Den mere Present Topo Disckloch Press Den mere Contractors Press Den mere Contractors Press Den mere Contractors			Topp-Glücklich Uhlig Valentin	Heibert Christiane Julius	123454678	Halandige und t	Phase Dr. med H., Uberall Uberall	01 01 2008 00 00	31.12.9999.23.59	555555104	Pases Dr. med. H.
	Antoxism Eigenschaften		1. 7	Warmann	Frank			(beat				ALT DENOTION.

6.2.8 Personal Abrechnungsgruppen zuordnen

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Abrechnungsbereiche (aufklappen) - gewünschter KV-Bereich (aufklappen) - Abrechnungsgruppe - Abrechnungsgruppe Eigenschaften





7 Benutzer KIM-Postfach zuweisen

Pfad: Systemverwaltung - CLINICAL Suite - Stammdaten - Telematikinfrastruktur - KIM Postfachkonfiguration

Q Filter (min. 3 Zeichen)	Bearbeiten Löschen		
Postfächer (HBA) (SMCB)	POSTFACH	BENUTZER	INFOMODEL
Postfach0403 SMCB testcenter-0403@cgm-ref.komle.telematik-test			1
Postfach0083 SMCB testcenter-0083@cgm-ref.komle.telematik-test	BENUTZER		
Posfach1138 SMCB test-mustermann@mail-test.com	cgm (cgm)		^
Postfach9732 HBA test-musterfrau@test.com			
			τ.
			SPEICHERN VERWERFEN

Bild 1: Zuweisung von Nutzern zu einem bestehenden KIM-Postfach.



7.1 Benutzer auswählen

Mit Mausklick auf das Stiftsymbol **(1)** oder per Doppelklick in der Tabelle können die im KIS-System hinterlegten Benutzer dem KIM-Konto hinzugefügt werden.

D	ATEN AUSWÄHLEN				\times
	ANZEIGENAME		NAME		
	Clinical DE Service User		clinical.de.se	erviceuser	
	Interface User		interfaceuse	r	
~	Otto Berger		oberger		
	Service User		serviceuser		
	Transport User		transportuse	r	
~	cgm		cgm		
		ÜBERNEH	IMEN	ABBRECHEN	

Bild 2: Hinterlegte Benutzer im KIS-System (Beispiel Mehrfachauswahl).

Es ist auch möglich, dem Konto mehrere Benutzer hinzuzufügen (Mehrfachauswahl). Per Checkbox werden die jeweiligen Profile aktiviert; nach Klick auf Schaltfläche **Übernehmen**, haben die ausgewählten User Zugriff auf das KIM-Konto und werden in der Tabelle gelistet bzw. aufgeführt.

Ш́.	Benutzer entfernen
Y	Filterzeile einblenden

Weitere Editiermöglichkeiten innerhalb der Tabelle.

Benutzer können aus der Tabelle auch wieder **entfernt** werden, so dass deren Berechtigung, das KIM-Postfach zu öffnen, nicht mehr gegeben ist. Das Einblenden einer Filterzeile (im Tabellenkopf) unterstützt das Suchen und Sortieren.



8 Stammdaten Benutzerechte

8.1 Umstellung des Rollenkonzepts G2

Pfad: Systemverwaltung - Benutzer - Benutzer/Gruppe (auswählen) - Neue Rolle - G3 Rolle

Das Rollenkonzept muss in den Bereichsstammdaten aktiviert sein.

In Bezug auf die eAU muss überprüft werden, ob ein User welcher das Recht hat Verordnungen auszustellen auch einer G3 Rolle zugeordnet ist, welche die Berechtigung hat, die TI/KIM nutzen zu dürfen.

Hat der User das Recht Verordnungen auszustellen aber ihm ist noch keine passende G3 Rolle zugeteilt, dann muss man diesem noch die entsprechende G3 Rolle zuteilen:

Ein Name muss dokumentiert, eine G3 Rolle ausgewählt und eine Organisationseinheit hinzugefügt werden.

Rolle anlegen					×
Name:					
Status:	Aktiv 🗸 🦉	gültig von: 26.07.2022	✓ bis: 31.12.9999 ✓		
Erstellt am:					
Rollenwechsel:	Begründung bei Wechsel der Rolle	Begründung bei Anmel	len mit Rolle		
G3 Rolle:	~	Organisationseinheiten:			
Mehrfach:					
Auto, abmelden:					



8.2 Berechtigungen G2

Pfad: Systemverwaltung - Benutzer – Gruppe/ Benutzer auswählen - Rechte- Hinzufügen - Medizin - Verordnungen

Damit eine Gruppe oder ein User eine elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) ausstellen/drucken/ stornieren, ... darf, muss eine entsprechende Berechtigung gesetzt sein.

nte hinzufugen für Gruppe Arzte	
echte	Bereiche
⊕	~
🗉 🖳 🗖 Pflegeeinstufung	
🖶 🖳 🗖 Pflegemanagement	Name Kurzbezeichnung Nummer Bereichtyp
PharmIndex	Geben Sie T 🍸 Geben Sie T 🍸 Geben Sie T 🍸 Geben Sie T 🍸
🖶 🖳 🔲 Stationstopologie	
🖆 - 🔲 🗖 Verordnungen	
Drucken	
EVerordnung Status ändern	
Erstellen	
Lesen	
Muster16CovidMedikation	
Stammdaten	
Status vorbereitet setzen	
Stornieren	
Verordner	
🛄 🔲 Vorbereitete Muster bearbeiten	
Neu	
Nicht anzeigen xy	
PS Patienten Explorer Abschnitte suchen	
🖳 🗖 Systemverwaltung	
Test	
- Verwaltung	
🖳 🗆 Weiterbehandlung	
	Gelöschte Parameter:



Pfad: Systemverwaltung - Benutzer – Gruppe/ Benutzer auswählen - Rechte- Hinzufügen - Verwaltung - Briefschreibung - Dokument - Import ePA/KIM

Rechte hinzufügen für Benutzer Paul.Seidler				\times
Rechte	Bereiche			
🖕 🔤 Verwaltung	~			
🗄 🗌 🗆 Ambulante Rechnungserfassung				
🕀 🖂 🗖 Bettenmanagement				
🖨 🖳 🔟 Briefschreibung				
🖶 🗖 🗖 Arbeitsliste				
Bearbeiten				
Befunde				
Bei externen Aufruf Dokument direkt bearbeiten				
👜 🖳 🗖 Diktat				
🚊 🖳 📖 Dokument				
Bearbeiten				
🖶 🖳 🗖 Eigene				
🖶 – 🗖 🗖 Eigenschaften				
Erledigt				
Erledigt: automatisch				
Erledigte bearbeiten				
📄 🖳 🗖 Erstellen				
🛄 🗆 Patientenbereich				
Import ePA/KIM				
Lesen				
🗄 🖳 🗖 Lesen: wenn Status				
Löschen: physikalisch				
Scannen 🗸				
< >>	🗌 Gelöschte Parameter:			
	V Überr	nehmen	× Abbre	echer



Pfad: Systemverwaltung - Benutzer – Gruppe/ Benutzer auswählen - Rechte- Hinzufügen - Systemverwaltung - Telematik Infrastruktur - Kommunikation im Medizinwesen (KIM)

Rechte hinzufügen für Benutzer Paul.Seidler	— 🗆 X
Rechte	Bereiche
🖕 🔲 🔤 Systemverwaltung	\checkmark
Allgemein	
AnyDesk	Name Kurzbezeichnung Nummer Bereichtyp
Benutzer	Geben Sie T 🍸 Geben Sie T 🍸 Geben Sie T 🍸 Geben Sie T 🍸
🖶 🗋 🗖 Bereiche	
🖶 🗖 🗖 Clinical Suite	
Journal	
🗄 🖳 🗖 Kommunikator	
🖶 🗖 🗖 Konvertierungen	
Kostenträgerdateien einlesen Menü	
Lizenzen	
🗄 🗌 🗆 Memoverwaltung	
Menü	
Postleitzahlen und Länder	
SE Administrator	
🗄 🖳 🗖 Schnittstellen	
Skript-Verwaltung Menü	
🖃 🛄 🔟 Telematik Infrastruktur	
Aktenzugriff (ePA)	
EGK Funktionen	
Kommunikation im Medizinwesen (KIM)	
Konnektorstammdaten	
	Gelöschte Parameter:
	V Übernehmen X Abbrechen



8.3 Berechtigungen G3

Pfad: Systemverwaltung - CLINICAL Suite - Stammdaten - Berechtigungsvergabe

Im Rahmen der eAU werden G3-Module benutzt welche Berechtigt werden müssen.

Medizinische Dokumentenverwaltung (MDM): Dokumentenverwaltung

- Anzeigen
- Anlegen
- Bearbeiten
- Löschen/ Stornieren
- Freigeben
- Neue Version
- Verteilen

≡ menü	ALLE PROGRAMME	BERECHTIGUNGSVERGABE ×
Q Filter (min. 3 Zeichen)	C To Verlauf	Nur zugeordnet Alle
Rollen	Medizinische Dokument	
Abrechnung		
Administrator	 CGM Berechtigungsobjekt (70) 	
Ambulanzverwaltungskraft	 Medizinische Dokumentenverwaltung (1) 	
Anästhesiepflege	 Funktionalitäten (1) 	
Anästhesist	Dokumentensuche	
Anwender	Dokumentenverwaltung	Anzeigen, Anlegen, Bearbeiten, Löschen/Stornieren, Freigeben, Neue version, Verteilen
Arzt	Massenscan Statistik	
Aufnahmekraft	Trennblattdruck	
Berechtigungsadministrator	Vertrauliche Dokumente	
CDM Datatype Editor	> Stammdaten (0)	



Kommunikation im Medizinwesen (KIM): Benutzeroberfläche

• Anzeigen

≡ menü	ALLE PROGRAMME	BERECHTIGUNGSVERGABE	×
Q Filter (min. 3 Zeichen)	S verlauf	Nur zugeordnet	Alle
Rollen	KIM		
Abrechnung			
Administrator	 CGM Berechtigungsobjekt (70) 		
Ambulanzverwaltungskraft	 Telematik Infrastruktur (5) 		
Anästhesiepflege	 Fachanwendung KIM (1) 		
Anästhesist	Benutzeroberfläche		Anzeigen
Anwender			
Arzt			
Aufnahmekraft			

Kartenverwaltung: Kartenfunktion

- Öffnen
- PIN Ändern
- PIN Freigeben
- PIN entsperren

≡ menü	ALLE PROGRAMME	BERECHTIGUNGSVERGABE	×
Q Filter (min. 3 Zeichen)	© verlauf	Nur zugeordnet	Alle
Rollen	Karten		
Abrechnung			
Administrator	 CGM Berechtigungsobjekt (70) 		
Ambulanzverwaltungskraft	 Telematik Infrastruktur (5) 		
Anästhesiepflege	 Kartenverwaltung (1) 		
Anästhesist	Kartenfunktionen	Öffnen, Pin Ändern, Pin Freigeben, Pin	n entsperren
Anwender			
Arzt			
Aufnahmekraft			



Berechtigungsvergabe: Arzt (Name nach Kundenwunsch)

CGM CLINICAL		Dienstag, 14. März 2023 - 14.00	🤤 MORE, AVINE 🧹	
≡ menü	ALLE PROGRAMME	BERECHTIGUNGSZUWEISUNG	BERECHTIGUNGSVERGABE ×	
Q. Filter (min. 3 Zeichen)	Bearbeiten 🕑 Verlauf		Nur zugeordnet Alle	
Rollen	Elter (nie 3 Zeichen)			
Abrechnung	Piter (nint. 3 Zerchen)			
Administrator	 CGM Berechtigungsobjekt (16) 			
Ambulanzverwaltungskraft	V DALE-UV (2)			
Anästhesiepflege	DALE-UV		Anzeigen	
Anästhesist	Dale-Uv Berichte Bearbeiten		Bearbeiten, Exportieren, Importieren, Lesen, Löschen, Status Ändern, Status Zurücksetzen, logisch Löschen	
Anwender	 KV-Connect (3) 			
Arzt	Absenderdaten		Öffnen, Zertiñkat exportieren/importieren	
Arzt eigene Konfiguration	Nachrichten Warteschlange		Öffnen	
Aufnahmekraft	Postfachübersicht		Öffnen, Löschen	
Berechtigungsadministrator	 Medikationsplan (2) 			
CDM Datatype Editor	Medikationsplan		Anzeigen	
CGM-Berater	Medikationsplan-Editor	ö	ffnen, Drucken, Bearbeiten, Scannen, Aushändigen, Verlauf, Importierten Fehlern bearbeiten, Übergabe in Vormedikation	
CGM-Konfigurator	 Medizinische Dokumentenverwaltung (2) 			
Chefarzt	 Funktionalit			
IT-Mitarbeiter	Dokumentensuche		Anzeigen	
Konfig. Administrator	Dokumentenverwaltung		Anzeigen, Anlegen, Bearbeiten, Löschen/Stornieren, Freigeben, Neue version, Verteilen, Exportieren	
Oberarzt	 Telematik infrastruktur (7) 			
Operationstechnischer	EPA (1)			
Assistent	EPA Aktenzugriff		Öffnen, Anlegen, Bearbeiten	
OP-Koordinator	 Fachanwendung KIM (1) 			
Pflegekraft	Benutzeroberfläche		Anzeigen	
Pflegeleitung	 Kartenverwaltung (2) 			
Pflegerische Hilfskraft	Kartenfunktionen		Öffnen, Pin Ändern, Pin Freigeben, Pin entsperren	
Pupstest	Kartenzuordnung		Anzeigen, Bearbeiten	
Schnittstellen User	 Stammdaten (2) 			
Sekretariat	Arbeitsplatz Stammdaten Feature		Öffnen, Bearbeiten	
Service User	Konnektorstammdaten Feature		Öffnen	
Transport Administrator	Telematik Infrastruktur		Lavainan	
	Contraction of Contract	i element intestructur Anzeigen		

Berechtigungsvergabe: Sekretariat (Name nach Kundenwunsch)

CGM CLINICAL	Diens	tag, 14. März 2023 - 14:51
≡ menü	ALLE PROGRAMME	BERECHTIGUNGSVERGABE
Q Filter (min. 3 Zeichen)	Searbeiten 🕑 verlauf	Nut zugeordnet Alle
Com-Belater		
CGM-Konfigurator	Filter (min. 3 Zeichen)	
Chefarzt	 CGM Berechtigungsobjekt (16) 	
Facharzt Chirurgie	V DALE-UV (2)	
IT-Mitarbeiter	DALE-UV	Anzeigen
Oberarzt	Dale-Uv Berichte Bearbeiten	Bearbeiten, Exportieren, Importieren, Lesen, Löschen, Status Ändern, Status Zurücksetzen, logisch Löschen
Operationstechnischer Assistent	V KV-Connect (3)	
OP-Koordinator	Absenderdaten	Öffnen, Zertifikat exportieren/importieren
Pflegekraft	Nachrichten Warteschlange	Öffnen
Pflegeleitung	Postfachübersicht	Öffnen, Löschen
Pflegerische Hilfskraft	 Medikationsplan (2) 	M
Schnittstellen User	Medikationsplan	Anzeigen
Sekretariat	Medikationsplan-Editor	Öffnen, Drucken, Bearbeiten, Scannen, Aushändigen, Verlauf, Importierten Fehlern bearbeiten, Übergabe in Vormedikation
Sekretariat	 Medizinische Dokumentenverwaltung (2) 	
Service User	 Funktionalitäten (2) 	
eAU signieren und	Dokumentensuche	Anzeigen
versenden	Dokumentenverwaltung	Anzeigen, Anlegen, Bearbeiten, Löschen/Stornieren, Freigeben, Neue version, Verteilen, Exportieren
SoL eAU versenden	 Telematik Infrastruktur (7) 	
Transport Administrator	> EPA (1)	
TSI Coding Configuration Editor	> Fachanwendung KIM (1)	
UCUM Coding Configuration	> Kartenverwaltung (2)	
Editor	> Stammdaten (2)	
Benutzer	Telematik Infrastruktur	Anzeigen



9 Stammdaten elektronische Verordnung

9.1 Organisationsname hinterlegen

Durch das Ausfüllen des Feldes "Organisation Name" wird der dort hinterlegte Name in den Stempeldaten der elektronischen Verordnung als Organisationsname hinterlegt.

Es gibt drei Möglichkeiten, um den Organisationsname zu hinterlegen:

1.Für den gesamten Betrieb

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Betrieb Eigenschaften (aufklappen) - Elektronische Verordnung

2.Für jeden Abrechnungsbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Abrechnungsbereiche (aufklappen) - gewünschter Abrechnungsbereich (aufklappen) - Elektronische Verordnung

3.Für jeden Fachbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Fachbereiche (aufklappen) - gewünschter Fachbereich (aufklappen) - Elektronische Verordnung

Elektronische Verordnung		
Organization Name:		
Name:	KV Chirurgie Dr.Meier	
Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung		
Aktivierung eAU:	Aktiviert	01.01.2019
Testdaten aktivieren:	Aktiviert	



10 SMC-B Karte Zuordnung

Der Institutionsausweis (SMC-B) wird benötigt, um an der Telematikinfrastruktur teilzunehmen. Auf der SMC-B befindet eine eindeutige Kartenkenn-Nummer (ICCSN) und das Ablaufdatum der Karte, diese Daten sind ebenfalls einzutragen.

Angeboten werden die gesteckten Karten, welche ebenfalls im Konnektor-Statusfenster zur Anzeige gebracht werden.

Es gibt drei Möglichkeiten, um die SMC-B Karte zu hinterlegen:

1.Für den gesamten Betrieb

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Betrieb Eigenschaften (aufklappen) - SMC-B

2.Für jeden Abrechnungsbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Abrechnungsbereiche (aufklappen) - gewünschter Abrechnungsbereich (aufklappen) - SMC-B

3.Für jeden Fachbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Fachbereiche (aufklappen) - gewünschter Fachbereich (aufklappen) - SMC-B

\uswahl				
Bezeichnung		ICCSN	Kartentyp	
Geben Sie Text hier ein	7	Geben Sie Text hier ein 🍸	Geben Sie T	7
Cuordnungszeitraum				
uordnung von: 26.07.2022 🗸				
uordnung bis: 31.12.9999 🗸				



11 Druckvorlage Muster1 auf Stylesheet anpassen

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Struktur - Überall Eigenschaften (aufklappen) - Verordnungen (anklicken) - Muster 1, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (Bearbeiten) - Vorlage (eVerordnung) -Muster 1 eAU (auswählen) / optional A4 bzw. A5

Das Muster 1 wird in der elektronischen Form der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung zu einem Stylesheet.

Jeder Abrechnungsbereich / Fachbereich hat die Möglichkeit die eAU zu aktivieren und zu deaktivieren.

Im gleichen Arbeitsschritt muss die Druckvorlage für den gewählten aktivierten Fachbereich von Muster 1 auf Stylesheet angepasst werden.

In der Vorlagen-Auswahl ist wählbar, ob das Stylesheet in dem Format A4 oder A5 generiert werden soll.

Eintrag bearbeiten			×
Muster Typ:	Muster 1, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung		~
Vorlage:	Muster 1 eAU (1.0.2) A5 [Blanko]		
Vorlage (EM):	Muster 1 eAU (1.0.2) A5 [Blanko]		
Vorlage (Vorschau):	Muster 1 eAU (1.0.2) A5 [Blanko]		
Vorlage (eVerordnung):	Muster 1 eAU (1.0.2) A5 [Blanko]		
Gültig von:	01.01.2018		
Gültig bis:	31.12.9999		
		✓ Übernehmen	× Abbrechen



12 eAU aktivieren - Testdaten

Es gibt drei Möglichkeiten, um den Organisationsname zu hinterlegen:

1.Für den gesamten Betrieb

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Betrieb Eigenschaften (aufklappen) - Elektronische Verordnung

2.Für jeden Abrechnungsbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Abrechnungsbereiche (aufklappen) - gewünschter Abrechnungsbereich (aufklappen) - Elektronische Verordnung

3.Für jeden Fachbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Fachbereiche (aufklappen) - gewünschter Fachbereich (aufklappen) - Elektronische Verordnung

Mittels den aktivierten Testdaten ist es möglich die eAU zu testen und Bescheinigungen an eine Krankenkasse zu schicken.

Die Krankenkasse erkennt, dass es sich bei einer gesendeten Bescheinigung um Testdaten handelt, prüft die Bescheinigung rechnet aber nichts ab.

Zu erkennen sind Test-Dateien am ersten Buchstaben in der Betreffzeile einer eAU.

Achtung: Diese Funktion steht ausschließlich bei aktiviertem eAU-Betrieb zur Verfügung.

Aktivierung der Testdaten:

Elektronische Verordnung			
Organization Name:]	
Name:	Weserstrandklinik 2 GmbH & Co KG		
Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigu	ing		
Aktivierung eAU:	Aktiviert	[01.01.2019
Testdaten aktivieren:	Aktiviert		

Als Alternative bietet die TK die Möglichkeit im Rahmen der eAU-Anbindung definierte Testdaten bundesweit an die TK zu senden.

Diese Testdaten werden generell negativ quittiert.

Über den Weg des Versands von definierten Testdaten lässt sich die technische Anbindung, der Transportweg sowie das Verfahren im Echtbetrieb umfangreich und ohne Auswirkungen auf vorhandene Echtdaten von Patienten testen.



13 eAU aktivieren - Echtbetrieb

Soll von der Testung auf den Echtbetrieb der eAU umgestellt werden, müssen zunächst die Testdaten, welche unter "**eAU aktivieren – Testdaten**" aktiviert wurden, wieder deaktiviert werden. Werden die Testdaten deaktiviert, handelt es sich um von der Krankenkasse abrechenbare Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, welche auf dem elektronischen Wege ausgestellt werden.

Ist die elektronische Verordnung nicht aktiviert, werden alle Muster der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgedruckt und nicht elektronisch versendet.

Es gibt drei Möglichkeiten, um den Organisationsname zu hinterlegen:

1.Für den gesamten Betrieb

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Betrieb Eigenschaften (aufklappen) - Elektronische Verordnung

2.Für jeden Abrechnungsbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Abrechnungsbereiche (aufklappen) - gewünschter Abrechnungsbereich (aufklappen) - Elektronische Verordnung

3.Für jeden Fachbereich individuell

Pfad: Systemverwaltung - Bereiche - Filter: Betriebe - Fachbereiche (aufklappen) - gewünschter Fachbereich (aufklappen) - Elektronische Verordnung

Jeder Abrechnungsbereich/ Fachbereich hat die Möglichkeit selbst die Stammdaten für die eVerordnung zu konfigurieren.

Ist in einem Abrechnungsbereich/ Fachbereich keine Konfiguration für die eVerordnung vorgenommen worden, wird auf die Konfiguration für den gesamten Betrieb zurückgegriffen.

Aktivierung der eAU:

Elektronische Verordnung		
Organization Name:		
Name:	Weserstrandklinik 2 GmbH & Co KG	
Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigun]	
Aktivierung eAU:	Aktiviert	01.01.2019
Testdaten aktivieren:	Aktivient	



14 Fällelisten konfigurieren

Um die Status der eAU verfolgen zu können wurden neue Bedingungen in den Fällelisten Eigenschaften bereitgestellt. Da Fällelisten Kundenspezifisch sind sollten diese in Absprachen zwischen Kunde und Berater aufgebaut werden.

Die CGM Clinical Empfehlung zum Start der eAU sind drei Fällelisten.

- Eine Liste in der alle Verordnungen enthalten sind. Mit dem Zweck der administrativen Übersicht und Verwaltung sämtlicher Verordnungen. (z. Bsp.: eAU)
- Eine Liste mit vorbereiteten Verordnungen (eAU's). Der Anwender/ Signierer sieht auf einen Blick, ob und wie viele eAU's im Stapel versendet werden können.
- Eine Liste mit allen Verordnungen, welche überprüft werden müssen bzw. postalisch versendet werden müssen.

Ordner Eigenschaften

🛱 Allgemein 🖳 Einstellungen	🗸 Ereignisse	
Name	Funktion	
> Auswahl	Liste 'Fälle'	~
Kontext Menü		
Doppelklick		

Ordner Eigenschaften





🗟 Allger	mein l 🔮 Ei	nstellungen	🗸 E	reignisse
Fälle	Darstellung	Stationen	Fachb	ereiche
Eintrag:	Verordnung	9		\sim
100.0	in testing	taina na	ie.	
107.00	in the second		den.	
One	a second			
C No.				
1204	in a state	dina di	en i	in an
0.040	internation of the			
1000	ad and p			ana (
One	and the			
17 mar				
Dist.	-			
100.4		, alara dan		
1.110		_		
		en La		
			1	
1				
	l la comin	h	1	
M Anz∂	ani anzeigen			
1 Clifford		- 1 (1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -		-



Ordner Eigenschaften	lin 🛨
🗟 Allgemein 😰 Einstellungen 🖌 Ereignisse	
Fälle Darstellung Stationen Fachbereiche Ambulanzen Behandlungsformen Behandlungsform Zusätze S	Spalten Vorbelegung Entlassbriefe Druckvorlagen Bedingungen
Verordnung	
Mustertypen Musterstatus eVerordnung Status	
Bezeichnung angelegt empfangen fehlerhaft keine Antwort nicht definiert quittiert signiert storniert versenden fehlgeschlagen versendet	
eAU eAU Storno kein eAU Storno vorhanden angelegt älter als ein Werktag	



15 Zusatzfunktion

15.1 eAU Stylesheet-Ausdruck bei "Störung des Versandes"

Liegt eine Störung des Versandes, durch zum Beispiel: Wartungsarbeiten vor, dann können Sie diese dem Anwender kenntlich machen.

Hierbei wird der digitale Versandweg über KIM unterbrochen und immer drei Exemplare der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für den Versicherten, Arbeitgeber und der Krankenkasse gedruckt.

Die Schaltfläche "Ausstellen" steht in diesem Zeitraum nicht zur Verfügung. Die Schaltfläche "Drucken" ist aktiviert.

Im Hinweis / Fehler Fenster wird die Meldung aus dem Eingabefeld "Störungstext" angezeigt.

Die Schaltfläche "Störung weiter vorhanden" wird nach 7 Tagen aktiv.

Aktivierung der Funktion "Störung des Versandes" inkl. Störungstext:

Elektronische Verordnung		
Organization Name:		
Name:	KV Dr. Topp-Glücklich	
Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung		
Aktivierung eAU:	Aktiviert	01.01.2019
Testdaten aktivieren:	Aktiviert	
Störung des Versandes:	Aktiviert	08.11.2022
Störungstext:	Am System werden Wartungsarbeiten durchgeführt. Bitte c	01.01.1900
Störung weiter vorhanden		

Auswirkung des Störungstextes im Verordnungsmodul:

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung				Verschau	
Arzt/Kostenträger					
Bereich: Topp-Glucklich / KV Dr. Topp \	 Act: Frankhuter, Amold, 12/12/12 		Kostentrager: Techniker Krankenkasse (101 V 😭		
Ausfulhille					
Art: Ensbescheinigung			~		Teleformer Teleformer Antonine Stilletone d
Arbeitsunfähigkeit					Techniker Krankenkasse 00 Arbeitsunrangkeits* 1
Arbeitsunfähig seit 03.11.2022 ~					TK ph.m
Arbeitsunlähig bis: 08.11.2022 ~	1 Tag einschließlich Diensteg				2ur Lüre 44
Festgestelk arx 08.11.2022 v					
Unfall					398212400 123123123 08.11.2022
Arbeitounfall	dem Durchgangsatzt überwiesen	🗌 sonstiger Unfall. Unfallfolgen	Versorgnungsleiden (z.B. BVG)		And with And And and a second a
Diagnosen					atel adda at a day at a constraint and a constraint adda at a constraint
1. ICD: [400.0 G	2.100:	3. ICD:			The reconstration of the second secon
4. KD:	5. ICD:	6. ICD:			Pact 05.11.2022 Pact 0251/222222
					Aufertigung zur Vorlage bei der Warkenkanze Arnold Fränkfürten Arnt
		Discours.			123123123
					Technycaeli Angel / Meteoriel di An Ander
Folgende Maßnahmen					
Leinhungen zur medizinischen Hehabili	Ration	stuterweise Wiederengliederung			Ab-begründende Dingnozel- gis-gi Kite Ki-low Kite-Goer Kite-Goer
Sonstige					ADD.0 G EVENTS EVENTS EVENTS
Endbescheinigung					
ab 7. AU-Woche oder sonstiger Krank	rengeidtal	Endbescheinigung			
					Deather Virbit, Usersprogskiller Virbiter og
					Listen and the topological and the second of the second of product
					In Frankespetchel 202.40-Voce ober control frankespetchel Definicale lagrag
					Nonesta Veseriera da Portegori Balance de Antonio de Recenciona de de Contra Balance da Antonio especialmente de Cardena de La der de este Contra ante
					unter Substrücteruntliche Leolgerugen im de Strug, im Carben Lov. Unterergebil revisiter under
					Natawaliwanian 183 PPEAN, VARDARINAN Katawaliwanian 0.0
Managine / Publics					
Fe wurde eine Störung des Vers	randes in den Bereichestemmdaten hinterlagt Am Sv	rtem werden Wartungescheiten durchgeführt	Ritte drucken Sie die eAll für Ihren Patienten aus		
Ls warde eine storung des vers	sandes in den bereichssammdaten inneriegt am sy	sen werden warungsarbeiten durchgefund	. Dide urucken sie die exo iur inten Pademen aus.		
el/erordnung Status: nicht angelegt	I				
					🗌 Signieren Varschau 🔄 Vodereitet 🎽 Drucken 🕅 Ausstellen 🔽 Ebernehmen 🗶 Abbrech



16 G3 MDM-Konfiguration und Berechtigungen

16.1 MDM-Konfiguration

 In der Modulkonfiguration → Medizinische Dokumentenverwaltung → Aktivierte Datenprovider muss der Eintrag "g3his" vorhanden sein, damit eine eAU in MDM unter Dokumente abgelegt werden kann

CGM CLINICAL		Dienstag, 3. Januar 2023 - 18:24	III 🌍 COBRA (QREL), G3 🗸
≡ menü	TELEMATIK INFRASTRUKTUR	ALLE PROGRAMME	MODULKONFIGURATION ×
Q Suchen Archive JOB Frequenz	Berbeiter Speicher. OREL_MSSQL, system: default	\checkmark	
Archivieren nach der Freigabe	Aktivierte Datenprovider g3his <mark>i</mark> G2,EPA		
Shortcut für Sprungmarken	Kommasonarierte Liste der aktivierten D	ataguallan (7 B. "IPack oʻshis madico"). Ilm Ändarungan anzuwandan hitta shaicharn Si	e und öffnen Sie die folgende HPL - http:///demain
Shortcut für Textbaustein	address}/cgmg3/services/com/cg/g3/h	akingkenen (z.b. in akiganis/neuro); om kinderungen anzuvernen, brite specifiern di is/mdm/core/api/component/Explore/2V/resetSourcesCache	e and onnen die nogende ond intp///domain
Code der Standardvorlage			
Standard Value Set für die Dokur	menten		
Platzhalter für Unterschriften			
CDA Dokumente Businesspartne	егтур		
Aktivierte Datenprovider			
> Medikation			

Eine Dokumenten-Kategorie (Konzern)

CGM CLINICAL			Montag, 12. Dezember 2022 - 19.02		G3, COBRA . GM CLINICAL 63 Kenfigunation
≡ menü		ALLE PROGRAMME		DOKUMENTENKATEGORIEN KONFIGURATION	
Q. Filter (min. 1 Zeichen)	Ð	C 🖯 🛅 🛅 Beachairen Duplicien. Läuchen			
Kundenspezifische	Technishe	Krankenhaus			
alle Dokumente CGM IlleCURE	CUSTOM	(CGM lifeCURE) CGM lifeCURE			
medizinische Dok.		Name	Тур		
CGM lifeCURE	CUSTOM	alle Dokumente	Kundenspezifische		
		Beschreibung			

Eine Vorlage über den Dokumentenvorlagendesigner (Mandant)

CGM CLINICAL					. 11 🧟 сансима	3, COBRA ~
= menü	ALLE PROGRAMME		DOKUMENTENKATEGORIEN KON	IFIGURATION	DOKUMENTENVORLAGENDESIGNER	×
Q, Filter (min 1 Zeichen)	Becreten Digitzer, Lässten Verleuf					
Alt Aktusli Zukunft	Krankerbaus		Kontext			
> eAU Import Template EAU_IMPORT	(CGM lifeCURE) CGM lifeCURE		Fall			
CONTINECONE	Code		Name		Dokumentenklasse	
> medizinische Anamnese u., med_Anam CGM IN/CURE	EAU_IMPORT		eAU Import Template			
	Beachreibung				Kann erotellt werden von	
					Anwender Anwendung	
					Vorbeiegung der verantwortlichen Organisationseinheit beim Erstellen	
					Aktive Organisationseinheit des Benutzers	
					Aktuelle Organisationseinheit des Patienten	
	Gültig von	Gültig bis		Maximale Dateigröße aller Anhänge (M8)		
			Anhänge erlaubt		Abteilungsspezifische Kopf- und Fußzeile verwenden	
	Zugeordnete Kundenspezifische Kategorien		Zugeordnete Technische Kategorien		Typ der Dokumenterivkröchen	
	alle Dokumente				PDF XML	
	Betreff		Zusammenfassung			10
	DOKUMENT EMPFÄNGER					
	Patienten Aufn. Arzt	Nachbehandelnder Arzt Behand	einder Arzt Entlassender Arzt	Hausarzt Genehmigender Arzt	Überweisender Arzt Registrierender Arzt Externe Einrichtung	
	Varnishanana	mintait				
	versionerung Organisation:	Sector Mari				
	-					



ALLE PROGRAMME	DOKUMENTENKATEGORIEN KONFIGURATION	DOKUMENTENVORLAGENDESIGNER	
Construction Reporter Lance Local Construction Reporter Rendering and Rendering Rend	BERECHTIGUNG BEARBEITEN Bulle* All COM Iffecure Com Iffecure Allgemeine Antoulanz Allgemeine Antoulanz Diabetologie PKL Datorelle Com Iffecure Datorelle	Typ der Dokumentenvarsches. PDF XML rnder Azzt DBerweisender Azzt Perjettierender Azzt Esterne Enrichtung	
ÜBERSTEUERTE DERECHTIGUNGEN GÜLTIG FÜ ROLLE ORIS EINEN All OCM MACIN	Stornieren Social Schwiszen		

CGM CLINICA	L	Freitag, 3. N	/lärz 2023 - 14:01	, III 🧔 COBRA (QREL), G3 🗸
= MENÜ	TELEMATIK INFRASTRUKTUR	ALLE PROGRAMME	KONFIGURATION BENUTZER- UND RECHTEVERWAL	BERECHTIGUNGSVERGABE ×
Q, Filter (min. 3 Zeichen)	Verlauf			Nur zugeordnet Alie
Anästhesiepflege	Filter (min. 3 Zeichen)			
Anästhesist	> Aligemeine Programme (1)			
Anwender	> Aufgaben- und Leistungsman	agement (9)		
Aufnahmekraft	> CGM CLINICAL Mobile (2)			
Berechtigungsadministrator	> DALE-UV (2)			
CDM Datatype Editor	> Dashboard (1)			
CGM CLINICAL G3 Arzt	> Dekurs (2)			
CGM CLINICAL G3 Konfiguration	> Flüssigkeitsbilanz (1)			
CGM CLINICAL G3 Pflege	> G3 Core Berechtigungen (1)			
CGM-Berater	> MailBox (2)			
Chefarzt	> Medikation Arzneimitteldaten	bank (3)		
IT-Mitarbeiter	> Medikationsmodul (4)			
Oberarzt	> Medikationsplan (3)			
Operationstechnischer	 Medizinische Dokumentenver 	waltung (7)		
Assistent	 Funktionalitäten (3) 			
OP-Koordinator	Dokumentensuche			Anzeigen
Pflegeleitung	Dokumentenverwaltur	ng	Anzeigen, An	legen, Bearbeiten, Löschen/Stornieren, Freigeben, Neue version, Verteilen
Pflegerische Hilfskraft	Trennblattdruck			Anzeigen
Schnittstellen User	> Stammdaten (4)			
Sekretariat	> Operationsmanagement (26)			



16.2 KIM und Kartenfunktion (PIN)

Zu erteilende Berechtigungen (Anmeldung mit Benutzer mit Zugriff auf die Berechtigungsvergabe):

- KIM: Anzeigen
- Karten-PIN Verwaltung: Öffnen, Pin ändern, Pin freigeben, Pin entsperren

≡ menü	ALLE PROGRAMME	${\tt BERECHTIGUNGSVERGABE} \qquad \times$
Q Filter (min. 3 Zeichen)	Bearbeiten 🕑 Verlauf	Nur zugeordnet Alle
Rollen	Filter (min. 3.Zeichen)	
Abrechnung	Addition Armologittal dataphagic	(2)
Administrator	Medikation Arzneimitteidatenbank ((3)
Ambulanzverwaltungskraft	> Medikationsmodul (4)	
Anästhesiepflege	> Medikationsplan (3)	
Anästhesist	> Medizinische Dokumentenverwaltur	ng (1)
Anwender	> Operationsmanagement (26)	
Aufnahmekraft	> Pflegemodul (2)	
Berechtigungsadministrator	V Telematik Infrastruktur (5)	
CDM Datatype Editor	> EPA (1)	
CGM CLINICAL G3 Arzt	KIM (1)	
CGM CLINICAL G3	KIM anzeigen	Anzeigen
Konfiguration	 Karten-PIN Verwaltung (1) 	
CGM CLINICAL G3 Pflege	PIN Verwaltung Feature	Öffnen, Pin Ändern, Pin Freigeben, Pin entsperren
CGM-Berater	> Stammdaten (1)	
Chefarzt	Telematik Infrastruktur	Anzeigen



17 Ausstellen einer eAU

17.1 TI-Statuscheck

Über das Verordnungsmodul in CGM CLINICAL kann die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung aufgerufen werden.

Zeitgleich mit dem Aufruf der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, überprüft das System im Hintergrund, ob die Telematikinfrastruktur aktuell erreichbar ist (TI-Statuscheck).

Je nach TI-Status wird der Anwender vom System gesteuert, bei positivem TI-Status wird der Anwender zum elektronischen Versand der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung geführt.

Bei negativem TI-Status sind die Schaltflächen für den elektronischen Versand nicht auswählbar, sodass der Anwender zum Drucken und postalischen Versand geführt wird, um die Prozesse in der Klinik optimal zu gestalten.

×

17.2 Aufruf einer eAU

Auswahl eines Patienten in der jeweiligen Liste im CLINICAL Manager.

Über den Button Neu 🗋 den Menüpunkt 'Verordnungen' anwählen.

In der Musterauswahl 'Muster 1 Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung' selektieren.

Muster	Auswahl
witaster	Auswann

Muster	Name	Gültig 🖓
Muster 1	Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung	01.01.2
Muster 4	Verordnung einer Krankenbeförderung	12.12.2
Muster 12	Verordnung häuslicher Krankenpflege	28.09.2
Muster 12	Verordnung häuslicher Krankenpflege	01.01.2
Muster 13	Heilmittelverordnung	02.01.2
Muster 14	Heilmittelverordnung: Stimm-/ Sprech-/ Sprachtherapie	01.01.2
Muster 16	Rezept	11.09.2
Muster E16A	eRezept	01.01.1
Muster 18	Heilmittelverordnung: Ergotherapie	01.01.2
Muster 26	Verordnung Soziotherapie gemäß § 37a SGB V	04.02.2
Muster 27	Soziotherapeutischer Betreuungsplan gemäß § 37a SGB V	06.02.2
Muster 28	Verordnung bei Überweisung zur Indikationsstellung für So	08.02.2
Privatrezept PKV	Privatrezept PKV	10.10.2
Grünes Rezept	Grünes Rezept	10.10.2
T-Rezept	T-Rezept	07.11.2
BTM-Rezept	BTM-Rezept	06.11.2
n	D	10101
<		>
Hinweise		
		~
		× *
<		2
	. 4 ()	
	V Ubernehmen	Abbreche



Ermittlung der Versandadresse

е

17.3 Ermittlung der Versandadresse / Auswahl KIM Postfach

Ist dem Benutzer mehr als nur ein Postfach zugeteilt, kann er aus einer Liste das gewünschte Postfach wählen. Andernfalls erscheint dieser Dialog nicht.

17.4 Ausstellen einer eAU

Das Verordnungsmodul für die Bearbeitung der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung beinhaltet folgende Felder:

1	Art der Bescheinigung (Erst- oder Folgebescheinigung)	
2	Zeitraum der Arbeitsunfähigkeit und Datum der Feststellung	Name Control (Control (Contro) (Control (Contro)(Control (Control (Contro) (Cont
3	Dialogbereich Unfall (Arbeitsunfall, vom Durchgangsarzt überwie- sen, sonst. Unfall, Versorgungsleiden)	Constanting Consta
4	Begründende Diagnosen (ICD Codes) mit Auswahldialog	Neuros I f Ada
5	Folgende Maßnahmen (Leistungen medizinischer Rehabilitation, stufenweise Wiederherstellung, sonstige)	
6	Krankengeldfall (ab 7. AU-Woche oder sonstiger Krankengeldfall)	
7	Ein Hinweisfenster führt den Anwender durch die Dokumentation und weist auf fehlende Einträge bei Pflichtfeldern hin.	
8	Die Statusanzeige der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheini- gung wird sowohl im Verordnungsmodul wie auch im CLINICAL Ma- nager angezeigt	

Füllen Sie die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung entsprechend der Felder und Hinweise aus.

Schulungsunterlage eAU - CGM CLINICAL AKUT



Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung	Vorschau
Arzt/Kostenträger	
Bereich: Kardio/KV-More [8011.8101] 🗸 Azzt: More, Annie, 838382201 [ASV 🗸 😰 📃 Kostenträger: IKK Nordhein RD Düsseld [1C 🗸	Arbeitsunfähigkeits- 1 83 bescheinigung
Ausfüllhilfe	Keer, Vender dei Verliderkn Müll 1 ein: X Erstbescheinigung
Art: Erstbescheinigung ~	Viktor 23.05.74
Arbeitsunfähigkeit	Hauptstraße 12
Arbeitsunfähig seit 07.10.2021 V	D 14469 Potsdam Torkolgeferary Verldviret. Gate
Arbeitsunfähig bis: 07.10.2021 V Tag einschließlich Donnerstag	104201158 M230574660 1000001
Festgestellt am: 07.10.2021 V	241234601 838382201 p3.01.20
Unfall	Arbeitsunfall. Arbeitsunfall- dem Durchgangsatzt folgen, Berutäkankheit zugewiesen Doktor
Arbeitsunfall dem Durchgangsarzt überwiesen isonstiger Unfall, Unfallfolgen Versorgnungsleiden (z.B. BVG)	arbeitsunfähig seit 07.10.21 Annie More
Diagnosen	voraussichtlich arbeitsunfähig 07.10.21 BSNR: 370163831 bis einschließlich oder letzter
1. ICD: R60.1 G LINKS 2. ICD: 3. ICD:	Tag der Arbeitzunfähigkeit
4 (0) 6 (0)	festgestellt am 07.10.21
	Verhags auch beiget / Breitrich des Austen
	Husterrigung zur Vorlage bei der Nankenkasse
Diagnosen	
Folgeode Maßnahmen	AU-begründende Diagnose(n) #CP-19 EU-10-Cole EU-10-Cole EU-10-Cole
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	R60.1 G LINK
	K II-10 - Code K II-10 - Code K II-10 - Code
Sonitige	
Endbescheinigung	
ab 7. AU-Woche oder sonstiger Krankengeldfall	Sonstiger Unfall, Vessongungs- Unfallfolgen Leiden (z.B. BVG)
	Es wird die Einleitung folgender besonderer Maßnahmen für erforderlich gehalten
Hinmaina / Eablar:	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation Wiedereingliederung
	Sontine
	Im Krankengeldfall ab 7. AU-Woche oder Endbescheinigung
	<< < 1/4 > >> + • @Seite drucken @Drucken PDF speichern
	Signieren Vorschau Vorbereitet 🔐 Drucken 😨 Ausstellen 🗸 Übernehmen 🗙 At

Hinweise und Fehlermeldungen werden im Fenster Hinweis / Fehler rot markiert dargestellt.

Ist die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist korrekt ausgefüllt, kann durch Anklicken auf das Kästchen für 'Ausstellen' ausgestellt werden. Somit ist die eAU bereit um signiert und versendet zu werden.

🗌 Signieren Vorschau 🗌 Vorbereitet 🛛 🖆 Drucken 🔛 Ausstellen 🔽 Übernehmen 🔀 Abbrech	en
--	----

Nach erfolgreicher Signatur können die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen elektronisch über die TI-Fachanwendung KIM versendet werden.

Das KIM-Modul arbeitet hierbei im Hintergrund und muss vom Anwender nicht aktiv geöffnet werden.

Jeder Kostenträger hat mindestens eine KIM-Mailadresse registriert. Über den im CLINICAL hinterlegten Kostenträger des Patienten wird automatisch die KIM-Mailadresse für die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ermittelt.

Hat der Empfängerkostenträger nur eine KIM-Mailadresse registriert, sendet das System die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung automatisch an die KIM-Mailadresse. Bei mehreren registrierten KIM-Mailadressen eines Kostenträgers, hat der Anwender die Auswahl aus allen registrierten KIM-Mailadressen.



In den Druckoptionen können optional die gewünschten Ausdrucke für den Versicherten, den Arbeitgeber und / oder die Krankenkasse parallel zum Versand der eAU markiert werden.

Druckoptionen Folgende Ausfertigungen werden gedruckt: Versicherten Arbeitgeber Krankenkasse Blanko mit BSNR und LANR

Es erfolgt eine Vorbelegung der Ausdrucksoptionen anhand der im den Bereichsstammdaten eingestellten Parameter.

17.5 Speichern und Versenden der eAU

Mit dem Klick auf den Ausstellen-Button wird die eAU geprüft, gespeichert und der Vorgang des Signierens durchgeführt.

Vor dem Signieren wird abgefragt, ob der Anwender die eAU über den gesteckten eHBA versenden möchte.

Sofern diese Abfrage mit Ja beantwortet wird, erfolgt die elektronische Signatur mit dem vorhandenen eHBA.

Der Anwender wird nun aufgefordert die QES-PIN zum zugehörigen eHBA im Kartenterminal einzugeben.

Nach korrekt erfolgter Eingabe wird die eAU versendet.

17.6 Drucken einer eAU (Stylesheet Druck)

Sofern beim Erstellen der eAU in den Druckoptionen die jeweiligen Ausfertigungen für den Versicherten, den Arbeitgeber und / oder die Krankenkasse zum Drucken einer eAU gesetzt wurden, erfolgt der Ausdruck des Stylesheets im Anschluss an die elektronische Signatur und den Versand der eAU.

Druckoptionen			
Folgende Ausfertigungen werden gedruckt: 🗹 Versicherten	🗹 Arbeitgeber	🗹 Krankenkasse	Blanko mit BSNR und LANR

Sollte es beim Signieren und / oder beim Versenden der eAU zu einem Fehlerfall kommen und es ist kein elektronischer Versand möglich, besteht immer die Möglichkeit, das Stylesheet der AU im Ersatzverfahren zu auszudrucken. In diesem Fall wird die Schaltfläche zum Drucken angeboten und es erfolgt der Druck auf dem angeschlossenen Drucker.



Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse

Frankenkasse bow. Koslenitäger	And alter of the intersteep
Techniker Krankenkasse 00 Name, Vomane des Versicherken	Arbeitsunfahigkeits- 1 bescheinigung
TK-Mustermann geb.am	
Max 01.01.1995	X Erstbescheinigung
Bramfelder Str. 140	
D 22305 Hamburg	Folgebescheinigung
Beliebss Kallen-Wr. ArzFWr. Dakun	III KAZI PANENAAN SAPANIKA MENDARISAN ING. III III
212545879 22.06.2023	
_	······································
Arbeits urfall, Arbeits urfall- thinen, Beruthtraakkelt Zinnewissen	Weserstrandklinik Akut - KV
arbeits utählg seit 22 06 2023	Prof. Weiss
voraussiciatika arbeits until ig	212545879
bisenschließlich oder letzter 22.06.2023	Zur Lure 44
testgestelltam 22.06.2023	37671 Höxter
	Tel: 0 52 071 / 68 08 - 0
Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse	Fax: 0 52 71 / 68 08 - 44
Assessing and to the deliver internet hasse	Fax: info@cgm.com
	Prof. Dr Karl Heinz Weiss
	Chefarzt
	999999900
	Veritagsarzis iempel / Unierschriftides Arzies
AU-begründende Diagnose(I (00 0-10) 10 0-10-Code 10 0-10-Code 10 0-10-Code 110.90 10 0-10-Code 10 0-10-Code 10 0-10-Code	
Sonstiger Untall, Versorg ingslekken Untallfolg (2.6, 6VG) Es wird die Einleitung folgender besonderer Maßnahmen für entorderilch gekalten Leistungen zur strie weise medizinischen Rekabilitation Wiedereingliederung Sonstige	
In Krankengeldfall ab 7. AU-Wocke oder sons figer Krankengeldfall Hinweis für Versicherte zum Krankengeld Wiel/Ihrenin der Antgands die Bescheinigung (ber die Arbeitsuntfiltigkeit für die Kran weiter, Daduichkönnen zeitliche Verzögerungen bei der Gewährung von Kranken- bzw	Endbescheinig nig Aerikasse ausgehändigt, leiten Sie diese bitte an ihre Klankenkasse . Verletztengeld vernieden werden.
Dokumenierwerston: 1.0.2 Dokumenierutyp : e0 10	P.R.F.N.R. Y/80/2109/36/459 13b1530b-9105-44ed-ac32-a02121157.2af



Ausfertigung zur Vorlage beim Arbeitgeber

Krankenkasse bzw. Koslenitäger	Ank sites of the sites of
Techniker Krankenkasse 00	Arbeitsunfanigkeits- 1
Name, Vorname des Versicheren TK-Mustermann Max Bramfelder Str. 140 D 22305 Hamburg Nos kenNagehermung Versicheren Nr. Status	Erstbescheinigung
101575519 T555558879 BetHebs: Källerr-Mr. Arz-Mr. Dakum 22.06.2023	Der angegebennen Kiankenkasse wird unverzüglich eine Bescheinigung über die Arbeitsumähigkei im i Angaben über die Diagnose sowie die voraussichliche Dauer der Arbeitsumähigkeit übersandt.
Arbeits untall, Arbeits untall- tokgen, Berutskrankkeit arbeits untäkig selt vorauss lohtlich arbeits untäkig bis einschlie föllen oder letzer Tag der Arbeits untäkigkeit testgeste littam Sonstiger Untall, Untalltokg	Weserstrandklinik Akut - KV Prof. Weiss Zur Lüre 44 37671 Höxter Tel: 0 52 071 / 68 08 - 0 Fax: 0 52 71 / 68 08 - 44 Fax: info@cgm.com Prof. Dr Karl Heinz Weiss Chefarzt 999999900 Verkagsack kmpel / Unkerschiftdes Acks
Ausfertigung zur Vorlage beim Arbeitgeber Dokumenlenærston: 1 <i>0.2</i> Dokumenlenærston	P.R.F.N.R. Y180/2109/36/459 13518305-9106-44ed-ac32-a02/2187.2af



Ausfertigung für den Versicherten

krankenkasse baw. Koslenkäger		Arkeiteur fähigkeite 1
Techniker Kranken} Name, Vomame des Versicherten	tasse 00	bescheinigung
TK-Mustermann Max Bremfelder Str. 14	geb.am 01.01.1995	X Erstbescheinigung
D 22305 Hamburg Kosknitägeitennung Versicherkn	Nr. Slaks	Folgebescheinigung
101575519 T5555 Be Nebss Killen-Nr. Arzhnr.	58879 1 00 00 00 Dakam	
212545879	22.06.2023]
Arbeits n tall, Arbeits n tall- tokgen, Berntskrankkeit arbeits n tähig seit voranssichtlich arbeits n tähig ble einschlie Bilch oder istzter Tag der Arbeits n tähigkeit eistgesteilt am	dem Durchgangsarzt zigewiksen 22.06.2023 22.06.2023 22.06.2023	Weserstrandklinik Akut - KV Prof. Weiss 212545879 Zur Lüre 44 37671 Höxter Tel: 0 52 071 / 68 08 - 0
Ausfertigung f	ür Versicherte	Fax: 0 52 71 / 68 08 - 44
		Fax: info@cgm.com Prof. Dr Karl Heinz Weiss Chefarzt 9999999900
		Verkagsarzisiempei / Unierschriftides Arzies
AU-begründende Diagnose(1 (0) 100-10-Code 100-10 110.90 100-10-Code 100-10 	0-10) - Code IC D-10 - Code - Code IC D-10 - Code	
sonstiger Untall, Untallfolg Es wird die Einieftung folgender besonder Leistungen zur Deistungen zur	Versorg ngstekken (z.8. BVG) er Maßsahnen für erforderlich gehaften Witekenbeglieckense	
Sonstige	Wedenengiedening	
In Krankengeldfall Hinweis für Versicher de zum Kranken Achten Sie bei fotbestehender Arbeitsun onte eine anderstens an dem Wentig forbe einerne Arbeitsundfrigkeit bestählt oder Verletztengeld zu verneiden. Weitere	ab 7. AU-Woche oder sonstiger Klanke ige kitali - und Verletzen geld Brigliek auf eine läckerkose äutliche Fests s derauf den letzten Tag der aktuellen Afbe einfassen. Legen Sie immer ihre aktuell gäh informationen erhalten Sie bei ihrer Kranke	Endbescheinigung tellung, da sonst ein Klankengelokerfust doht. Hierlählst es erfordetio sumfiftigkeitsbescheinigung folgt, bei Ihrem Ast oder Ihrer Astin de ige Versichertenkalte vor, um Piobleme bei der Zahlung von Klanker- kasse.
Dokumenienzersion: 1.0.2 Dokumenienzp:e010		P.R.F.N.R., 1/80/2109/36/459 136/6306-9106-446/-ac32-a02121167.2af



17.7 Vorbereiten von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen

Nachdem eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgefüllt wurde, kann im Verordnungsmodul mit der Checkbox 'Vorbereitet' anschließend auf die Schaltfläche 'Übernehmen' geklickt wurde, kann der Status der eAU auf Vorbereitet gesetzt werden.



Der Status der eAU 'Vorbereitet' kann als Vorbereitung für die Sammelsignatur und den Sammelversand genutzt werden.

Alternativ kann der Status 'Vorbereitet' für die eAU aus organisatorischen Gründen zur Vorbereitung einer eAU durch die jeweiligen Mitarbeiter genutzt werden und die vorbereiteten eAU's in jeweiligen Listen im CGM CLINICAL Manager zur weiteren Abarbeitung dargestellt werden.

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung	Vorschau
Arzt/Kostenträger	
Bereich: Station Meyer / Chirurgie 41 a 🗸 Arzt Freitag, Jürgen, 44444410 Kostenträger: AOK - Die Gesundheitskasse I 🗸 🚮	Arbeitsunfähigkeits- 1
Ausfüllhilfe	ACK - Die Gesundneitskasse Hese UD bescheinigung
Art Erstbescheinigung ~	Stera 90.00 X Ertherbeinigung
Arbeiteunfähigkeit	Seestrale
árheiteuréábia seit: 14.07.2022 v	Deutschland 78467 Konstanz Folgebescheinigung
Problem and Service 1	105313145 Kasse 00 0
Arbeitsunfähig bis: 21.07.2022 V 7 Tage einschließlich Donnerstag	750144400 44444410 14.07.2022
Fostgestell arr 14.07.2022 V	Gestuel Astrony Gas Dusing wet
Unfall	bige, bertekonnek Zzgenteen 750144400
dem Durchgangsarzt überwiesen Isonstiner Linfall Linfallfolgen Versorgnungsleiden (z.B. BVG)	water wind the utility
	To drake washe w
Diagnosen	44444410
1. ICD: 10.00 2. ICD: 3. ICD:	Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse verbaradt kreel Unterschlifter Ader
4.100: 5.100: 6.100:	
	AU-begründende Diagnoseli (r.ca-ra) Kä+tö-cole Kä+tö-cole Kä+tö-cole
	110.00 EFFE-COR EFFE-COR
Diagnosen	
Folgende Maßnahmen	
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	oostiger Unbit. Vestorgingsleiden
Sonstine	Unfolds) (2.5.30G) Es wind de Else Ring bigesterbeconderer Matsaaines fitzerboleitis gelates
	Listings arr Withwarks Withwarks Withwarks
Endbescheinigung	Sonstige
ab 7. AU-Woche oder sonstiger Krankengeldfall Endbescheinigung	
	In Krankengekdfall ab 7, AU-Woole oder construer i faallinge in ball
	Hore est für Versicheren zum Mankengeld
	Web previous Appendix table all other spitting and the index table previous and appendix and the date of the only and table table and table a
	Dournehordier: 1.0.2 PREP. E392(1)/1008
	0x8xembrig::010 ex3240-00e4805680-6606803ec18
Hinweise / Fehler:	
eVerordnung Status:	<< < 1/3 > » • •
	🗌 Signieren Vorschau 🔛 Vorbereitet 👹 Drucken 🔛 Ausstellen 🔽 (Ubernehmen) 🗶 Abbrechen



Die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist korrekt ausgefüllt und kann durch Anklicken auf das Kästchen für 'Ausstellen' ausgestellt werden. Somit ist die eAU bereit um signiert und versendet zu werden.

Signieren Vorschau Vorbereitet	Drucken	😬 Ausstellen	V Übernehmen	× Abbrechen
--------------------------------	---------	--------------	--------------	-------------

Nach erfolgreicher Signatur können die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen elektronisch über die TI-Fachanwendung KIM versendet werden.

Das KIM-Modul arbeitet hierbei im Hintergrund und muss vom Anwender nicht aktiv geöffnet werden.

Jeder Kostenträger hat mindestens eine KIM-Mailadresse registriert. Über den im CLINICAL hinterlegten Kostenträger des Patienten wird automatisch die KIM-Mailadresse für die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ermittelt.

Hat der Empfängerkostenträger nur eine KIM-Mailadresse registriert, sendet das System die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung automatisch an die KIM-Mailadresse.

Bei mehreren registrierten KIM-Mailadressen eines Kostenträgers, hat der Anwender die Auswahl aus allen registrierten KIM-Mailadressen.



17.8 Versandbestätigung

Eine Versandbestätigung bzw. eine Quittierung der verschickten eAU erfolgt durch die Kostenträger jeweils zeitversetzt.

Im CGM CLINICAL Manager ist im Register "Verordnungen" über die Spalte "eVerordnung (Status)" der Status der jeweiligen Verordnung erkennbar.

eVerordnung (Status)

 Image: Provide the state of the

Wird der Mauszeiger auf die jeweilige eAU und die Spalte eVerordnung (Status) positioniert, erscheint der Verlauf der Bearbeitung und des Versands der eAU in einem Tooltip.

17.9 Stapelverordnung

Bis zu 250 vorbereitete elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, können auf einmal signiert werden.

Je nach Konfiguration der Einstellungen im Konnektor kann die Anzahl der maximal zu signierenden eVerordnungen auch abweichen.

Für die Signatur der Bescheinigungen muss nur einmal ein Pin eingegeben werden.

Zum Versand per Stapelsignatur wählen Sie in der entsprechenden Liste noch nicht signierte eAU's im CGM CLINICAL Manger.

Markieren sie gewünschten Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen (Strg + Anklicken der gewünschten

Verordnungen) und klicken auf den Button 'Ausstellen'

Aufn. Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Aufnahme	Station	Fachbereich	Abrechnungsbereich	Abrechnungsgruppe	Mustertyp (Veror	Erstellt am (Verordnung)	Musterstatus (Verordnung)	eVerordnung (Status)
Geben S 🦻	Geben Sie Text hier ein 🏾 🍟	Geben Sie T 🍞	Geben Si 🍞	Geben 🍞	Geben 🍸	Geben Sie Text 🍞	Geben Sie Text hi 🍞	Geben Sie T 🍞	Geben Sie Text hier 🍞	🛛 Geben Sie Text hier ein 🏼 🍸	Geben Sie Text h 🍞
17746	Müller, Viktor	23.05.1974	107.09.2020			KV-More	Kardio/KV-More	Muster 1	16.01.2023 13:26	Vorbereitet	
17747	Schimmelpfennig-Hammerschmidt Federmanns	31.01.2010	07.09.2020			KV-More	Kardio/KV-More	Muster 1	16.01.2023 13:25	Vorbereitet	
17745	Althaus Brighte	12 07 1978	IIII 14 09 2020			KV-More	Kardio/KV-More	Musher 1	16.01.2023.13:25	Vorhereitet	



Es öffnet sich die Vorschau eVerordnung

Beseichnung Status Pravis Staufenberg Kleinschnicht EST-ONLY gesteckt	Contestant East Kaperrager AOK. Bayern Die Gesundh. Tens Wennes auf Weinnesen Test EEX/Damers (1) 1937
💭 Katenstatus aktualisieren	Test ENUrername 01 01 1971
eVerordnungen Nane Vornane Act (Veodrung) EvecodrungstaL entelt Enteller br ⊠ TestEALivrame, TestEALivrame More, Annie angelegt 2303,2018,571 More, Annie, D.L. 22 ∑ TestEALivrame, TestEALivrame More, Annie angelegt 2309,2021,0357 More, Annie, D.L. 22	Constrained Constrain
	bis senscheldt oder interer Tag der Ausbeundfalgest festgesieft am Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse Vergaszteunger (Unterschift der Vergaszteunger (Unterschift der Vergaszteunger (Unterschift der Vergaszteunger (Unterschift der Vergaszteunger (Unterschift der
	AU-begründende Diagnose(n) ICD-10 ICD-10 - Code ICD-10 - Code ICD-10 - Code ICD-10 - Code ICD-10 - Code ICD-10 - Code ICD-10 - Code
C Synteen	C institute Unital. Versogungsleiden

Über den Button 'Signieren' können die ausgewählten Verordnungen signiert werden

eVerordnungen								
Mustertyp	Name Vorname	Arzt (Verordnung)	Status	Details	erstellt	Ersteller	bearbeitet	Bearbeiter
Muster 1, Arbei	TestEAUname, T	More, Annie	angelegt		20.08.2021 12:25	More, Annie, Dr. (20.08.2021 12:26	More, Annie, Dr. (
Muster 1, Arbei	TestEAUname, T	More, Annie	angelegt		24.08.2021 17:29	More, Annie, Dr. (24.08.2021 17:29	More, Annie, Dr. (
Muster 1, Arbei	TestEAUname, T	More, Annie	angelegt		26.08.2021 15:39	More, Annie, Dr. (26.08.2021 15:39	More, Annie, Dr. (
organologi								



17.10 postalisches Ersatzverfahren

Ist zum Erstellungszeitpunkt der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung keine Verbindung zur Telematikinfrastruktur verfügbar, kann eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung postalisch an den Kostenträger verschickt werden.

Bei postalischem Versand muss der Arzt die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung per Hand unterschreiben.

Über einen Button im Verordnungsmodul 🚳 wird die Adresse des Kostenträgers angezeigt.

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung					
Arzt/Kostenträger					
Bereich: Station Meyer / Chirurgie 41 a 🗸 Arzt: Freitag, Jürgen, 44444410 🗸 👔	Kostenträger: AOK - Die Gesundheitskasse I 🗸 🐴				
Ausfüllhilfe					
Art: Erstbescheinigung	~				
Arbeitsunfähiokeit					
Arbeitsunfähig seit 11.05.2022 V					



17.11 Storno einer eAU

Die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung kann innerhalb von fünf Werktagen nach Ausstellung storniert werden. Hierbei zählen Samstag und Sonntag nicht als Werktage.

Eine stornierte Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung kann die gleichen Status annehmen, wie eine elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (angelegt, signiert, quittiert, versenden fehlgeschlagen, zugestellt, keine Rückmeldung).



18 Status Konnektor / SMC-B / eHBA

18.1 Öffnen des Konnektor-Statusfensters

Sofern es sich um einen TI-Arbeitsplatz handelt, der entsprechend konfiguriert ist, öffnet sich das Konnektor-Statusfenster mit dem Start von CGM CLINICAL.

Das Konnektor-Statusfenster kann auch nachträglich über die Schaltfläche 🔲 aufgerufen werden

Datei	Bearbeiten	Ansicht	Medizin	Verwaltung	Klinische Module	KIM	Telematik	Systemverwaltung	Intern	Fenster	?
	አ 🖻 💼	8	2 + 🖸	2	N? 🕴 🕋 🔒	1, We	eserstrandklini	k Akut 🗸 🖬			

Anschließend erscheint das Konnektor-Statusfenster und es werden die jeweils gesteckten Karten angezeigt.

Konnektor Status - [AP-HJL]									
Kartenterminal	Karte	Beschreibung	KvNr	Steckzeit	Ablaufdatum	lccsn	PIN Status	PIN Status QES	
ST-1506-HJL	EGK	Swantje Isabelle Emilia H. Gr	×110434519	09.07.2023 18:50:16	22.01.2025	80276883110000	NO_PIN_NEEDED		
ST-1506-HJL	HBA	Adelheid Dåmmer-Meningha		09.07.2023 18:50:19	13.09.2027	80276883110000	VERIFIABLE	VERIFIABLE	
ST-1506-HJL	SMC-B	Universitätsklinik ZentrumTE		09.07.2023 18:50:24	26.09.2027	80276883110000	VERIFIED		

Notwendige Spalten können per "Spalten verwalten" hinzugefügt werden.



18.2 SMC-B nicht freigeschaltet

Über das Konnektor-Statusfenster kann geprüft werden, ob die SMC-B freigeschaltet ist. Durch einen Rechtsklick und Auswahl der "PIN-Verwaltung" auf den SMC-B-Eintrag wird die PIN-Eingabe aktiviert.



In der PIN-Verwaltung kann die SMC-B über die Schaltfläche "Freigeben" freigeschaltet werden.

Dazu werden Sie anschließend am Kartenterminal aufgefordert die PIN der SMCB zu erfassen.





19 Freischalten HBA via Transport-PIN

19.1 Konnektor-Statusfenster aufrufen

Um mit dem eHBA arbeiten zu können, bedarf es die Freischaltung der Karte. Dieser Vorgang ist einmalig durchzuführen und steht an erster Stelle nach dem Erhalt der Smartcard. Um die Karte freizuschalten muss das Konnektor-Statusfenster aufgerufen werden.

🄄 😋	M CL	NICA																	
Datei	Bear	rbeiter	n /	Ansic	ht	Medi	izin	Verw	altung	KI	inisch	ne N	1odule	e K	MD	Systen	nverwa	altung	Intern
1 🖻		XE	b I		5	1	+		-	ę	\?	* * *	🔯 🖆	P	2	, Weser:	strandk	linik 2 G	imbH & Co F
									_										
1					-														

19.2 PIN Verwaltung auswählen

Im Konnektor-Statusfenster wird über einen Rechtsklick auf den freizuschaltenden HBA eine Auswahl angezeigt.

In dieser Auswahl auf 'PIN Verwaltung klicken'

^.					
Kartenterminal	Karte	Beschreibung	KvNr	Steckzeit	Ablaufdatur
HXJW	SMC-B	Assessment of the Assessment States		11.06.2022 11:43:29	11.12.2024
	HBA	Mart Address TOP 10801	45382	Ballin Zwischenablage k	opieren
	Ear		+3302*	Drucken Druckvorschau Exportieren	
U				Alles <u>m</u> arkieren Markierung <u>u</u> mkehre	Strg-A n
<				Spalten <u>v</u> erwalten <u>S</u> palten(breite) zurüc Spaltensets Gruppieren <u>n</u> ach	ksetzen
				 Filterleiste anzeigen Suchleiste anzeigen Sortierung anzeigen 	
		2		Telematikinfrastruktu	r Arbeitsplatz Auswahl
				PIN Verwaltung	
				Zeilen: 3 (1)	



• Ansicht PIN Verwaltung:

KARTENAUSWAHL	1	C	СН	QES	
Betrieb Mandant Client-System Client Arbeitsplatz Workplace	×	> >	PIN ändern PIN entsperren Karte freischalten	PIN ändern PIN entsperren	Karteninhaber Dr. Peter Müller Kartentyp HBA ICCSN 80276883110000016165 Gültigkeitsdatum 31.12.2048 Telematik-ID
HBA, Dr. Peter Müller, 23.03.21 08:2 HBA, Dr. Anna Müller, 23.03.21 08:2 HBA, Dr. Peter Müller, 23.03.21 11:2 SMC-B, Test Praxis Valid, 23.03.21	27 × 27 21 08:24		SMC PIN ändern PIN entsperren Karte freischalten		01-hba-valid PIN-Status CH Die Karte ist freigeschaltet. PIN-Status QES Die Karte ist nicht freigeschaltet.



19.3 HBA freischalten

19.3.1 HBA initialisieren & aktivieren

СН	• Wurde der HBA noch nie benutzt muss der HBA zuerst initialisiert werden.
PIN ändern PIN entsperren Karte freischalten	 Dafür muss ich der Kachel 'CH' (= Card-Holder - Karteninhaber) auf 'PIN ändern' geklickt werden und anschließend im Kartenterminal die Transport-PIN (5 Ziffern) eingegeben werden. → Die Transport-PIN liegt dem Anschreiben bei, welcher zusammen mit der Smartcard per Post zugestellt wurde! Anschließend ist eine neue, eigene PIN (6-8 Ziffern) zweimal zu hinterlegen.
СН	Nach der Initialisierung muss der HBA freigeschaltet werden.
PIN ändern PIN entsperren	Dafür muss auf 'Karte freischalten' geklickt werden und anschließend im Karten- terminal die eigene PIN (6-8 Ziffern) eingegeben werden.
Karte freischalten	 Die neue, eigene PIN ist zweimal (zur Sicherheit und Abgleich) zu hinterlegen. → der HBA ist jetzt nutzbar!
СН	Die Karte ist freigeschaltet und nutzbar.
PIN ändern	
PIN entsperren	
Karte freischalten	

19.3.2 QES initialisieren & verifizieren

QES	• Wurde der HBA noch nie benutzt muss der HBA zuerst initialisiert werden.
PIN ändern PIN entsperren	 Dafür muss auf der Kachel 'QES' (= Qualifizierte elektronische Signatur) auf 'PIN ändern' geklickt werden und anschließend im Kartenterminal die Transport-PIN (5 Ziffern) eingegeben werden. → Die Transport-PIN liegt dem Anschreiben bei, welcher zusammen mit der Smartcard per Post zugestellt wurde!
	• Anschließend ist eine neue, eigene PIN (6-8 Ziffern) zweimal zu hinterlegen.



19.3.3 Pin ändern

СН	→ um eine PIN ändern zu können, muss die Karte bereits freigeschaltet sein
PIN ändern	Auf 'PIN ändern' klicken.
Karte freischalten	• Im Kartenterminal vornenge PIN eingeben und bestätigen.
	 Anschließend ist eine neue, eigene PIN (6-8 Ziffern) zweimal zu hinterlegen → Wurde die PIN erfolgreich geändert, so ist die Karte erneut freizuschalten!
QES	Auf 'PIN ändern' klicken.
PIN ändern	Im Kartenterminal vorherige PIN eingeben und bestätigen.
PIN entsperren	 Anschließend ist eine neue, eigene PIN (6-8 Ziffern) zweimal zu hinterlegen. → Wurde die PIN erfolgreich geändert, so ist die Karte erneut freizuschalten!

19.3.4 HBA entsperren

Für den Fall, dass Sie die PIN dreimal falsch eingegeben haben, ist die PIN-Eingabe für das ausgewählte Zertifikat (CH oder QES) nicht mehr möglich.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre HBA maximal zehnmal mit der PUK entsperren können.

CH PIN ändern PIN entsperren Karte freischalten	 → auf PIN entsperren klicken PIN ENTSPERRUNG PIN Neuvergabe Im Rahmen der Entsperrung kann die PIN neu vergeben werden. Ja Neue PIN setzen Nein PIN freischalten Je nach Auswahl unterscheidet sich der weitere Verlauf: Ja, neue PIN setzen => Im Kartenterminal zunächst die PUK eingeben und an- schließend neue PIN setzen (zwei Mal) und bestätigen. Es erfolgt eine Rückmeldung. Nein, PIN freischalten => Im Kartenterminal zunächst die PUK eingeben und an- schließend hestätigen. Es erfolgt sofort die Rückmeldung
	schließend bestätigen. Es erfolgt sofort die Rückmeldung.
	\rightarrow Wurde die PIN erfolgreich entsperrt, so ist die Karte erneut freizuschalten!
QES	\rightarrow auf PIN entsperren klicken
PIN ändern PIN entsperren	→ Wurde die PIN erfolgreich geändert, so ist die Karte erneut freizuschalten!



20 Kontakt

Für weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an:



CGM Clinical Deutschland GmbH Maria Trost 25 56070 Koblenz

T +49 (0) 261 5400-4188

cgm.com/clinical support@clinical-de.cgm.com

Sitz der Gesellschaft: Koblenz Registergericht: Amtsgericht Koblenz, HRB 5234 Geschäftsführer: Michael Schösser, Andreas Waldbrenner, Hannes Reichl, Markus Schilli